

2022 Seminarprogramm



Rückenwind
für Ihr Fortkommen



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



Allgemeine Hinweise	3
Seminarübersicht	4-7
Seminarbeschreibungen:	
Fachseminare (inkl. Orientierungshilfe).....	8-20
Personalvertretungsrecht (inkl. Orientierungshilfe)	21-26
Persönlichkeitsbildung und Gesundheitsmanagement	27-33
Gesellschaftspolitik.....	34-35
Seminare der dbb jugend.....	36
Veranstaltungen mit unseren Kooperationspartnern	37
Angebote zur Unterstützung der Gewerkschaftsarbeit.....	38-41
Mit uns machst du PLUS	42
Vordruck Seminaranmeldung	43
Freistellungsmöglichkeiten	44-45
Teilnahmebedingungen	46
Seminarkalender zum Herausnehmen	Innenteil

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Aussagen zu Rechten der Beschäftigten sind schnell gemacht und verbreitet. Doch sind sie auch immer richtig? Wer sich zuverlässig informieren und qualifizieren möchte, sollte auf den dbb setzen. Wir sind die Spezialisten für den öffentlichen Dienst und möchten Ihnen Rückenwind für Ihr Fortkommen geben.

Ob Sie sich aus beruflichen oder einfach aus persönlichem Interesse oder aufgrund einer Funktion – etwa im Personalrat oder in der Gewerkschaft – für unser Angebot interessieren: Sie sind herzlich willkommen bei den Seminaren des dbb beamtenbund und tarifunion schleswig-holstein. Die dbb jugend hat wieder attraktive Veranstaltungen beigesteuert. An der Programmarbeit haben auch die dbb Vertretungen der Frauen und Senioren mitgewirkt.

Für Mitglieder der dbb Fachgewerkschaften gibt es Vorteile: Sie profitieren von einer vorrangigen Berücksichtigung und häufig günstigen Teilnahmegebühren. Einige Fachgewerkschaften gewähren darüber hinaus weitere Zuschüsse.

Vermissen Sie ein Seminar?
Gern nehmen wir Ihre Anregung entgegen.

Wir sehen – und bilden - uns!

Ihr Landesvorstand des
dbb sh



Seminarprogramm online:

Sie finden unser Seminarprogramm im Internet unter

www.dbbsh.de
www.dbbsh.de/jugend

Dort haben Sie die Möglichkeit, sich online anzumelden.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.

Herausgeber:



dbb
beamtenbund
und tarifunion
schleswig - holstein

Muhliusstr. 65, 24103 Kiel
Telefon: 0431.675081, Fax: 0431.675084
www.dbbsh.de, bildung@dbbsh.de



dbb
beamtenbund
und tarifunion
schleswig - holstein

Muhliusstr. 65, 24103 Kiel
Telefon: 0431.665066, Fax: 0431.675084
www.dbbsh.de/jugend, jugend@dbbsh.de

Impressum:

Redaktion: Susanne Schulz, Kai Tellkamp

Bildnachweis:

- Adobe Stock, weise_maxim (Titelfoto)
- dbb sh, Axel Werther (Seite 2)
- Getty Images, filmfoto (Seite 3)
- Fotolia, Trueffelpix (Seite 7)
- Adobe Stock, deagreez (Seite 36)
- Getty Images, tostphoto (Seite 42)
- Getty Images, rclassen (Seite 44)

Druck: SCHOTTdruck, Kiel

Seminare des dbb schleswig-holstein

Unser Seminarangebot ist offen für alle. Wir haben es jedoch vor allem ausgerichtet an dem speziellen Bedarf der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein und deren Interessenvertretungen. Als Referenten stehen je nach Seminar versierte Fachleute des dbb Landesvorstandes oder der dbb Fachgewerkschaften sowie externe Profis zur Verfügung.

Für unsere Seminare spricht,

- dass wir die Schleswig-Holsteinische Praxis und Rechtslage berücksichtigen
- dass wir auf Qualität und Kosten achten – wir kommen schnell auf den Punkt und führen die meisten Seminare in Schleswig-Holstein durch
- dass die erforderlichen Seminare für den persönlichen Bedarf individuell zusammengestellt werden können, oftmals mit der Möglichkeit, Einzelseminare zu kombinieren bzw. zu verblocken. Zum Beispiel besteht die Möglichkeit, in nur vier Tagen eine Grundlagenschulung zu erhalten, indem drei Seminare (Mitbestimmungsrecht, Arbeits- und Tarifrecht und Beamtenrecht) kombiniert werden
- dass wir unsere Seminare auch als Inhouse-Seminare vor Ort anbieten
- dass wir flexibel sind beim Seminarformat (Präsenz-, Online- oder Hybridveranstaltung)

Inhouse-Schulungen

Als Dienststelle, Personalrat oder Fachgewerkschaft können Sie Seminare auch ganz nach Ihren Wünschen von uns durchführen lassen – bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Schulung. Es sind auch Kooperationsveranstaltungen mehrerer Dienststellen, Personalräte oder Fachgewerkschaften möglich.

Ihre Kolleginnen und Kollegen werden auf einen einheitlichen Wissensstand gebracht, dabei können spezifische Situationen berücksichtigt werden.

Grundsätzlich können alle in unserem Bildungsprogramm aufgeführten Seminare als Inhouse-Schulung angeboten werden. Dabei berücksichtigen wir Ihre individuellen Wünsche bezüglich des Inhalts und des Ablaufs.

Gern beraten wir Sie und lassen Ihnen ein Angebot zukommen.

Seminare der dbb akademie

Die dbb akademie, unsere Bildungseinrichtung auf Bundesebene, bietet eine Vielzahl weiterer Seminare zu diversen Themen an. Wenn für Sie in unserem Schleswig-Holsteinischen Bildungsprogramm nichts Passendes dabei ist oder wenn Sie nach anderen speziellen Themen suchen, lohnt sich ergänzend ein Blick in das Angebot der dbb akademie.

Das Seminarprogramm der dbb akademie können Sie auf der Internetseite www.dbbakademie.de einsehen. Bei Interesse an den dort aufgeführten Seminaren melden Sie sich bitte direkt bei der dbb akademie an.

Anmeldeverfahren

Die Teilnehmerzahl in den Seminaren ist begrenzt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig an. Dies ist online oder – unter Nutzung des allgemeinen Vordruckes oder der jeweiligen Einzelausschreibungen – per Fax, per E-Mail und auf dem Postweg möglich.

Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie von uns eine schriftliche Seminarbestätigung mit weiteren Informationen.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen auf Seite 46. Möchten Sie stets auf dem Laufenden bleiben? Dann registrieren Sie sich gerne für unseren Infoverteiler.

Weitere Informationen zu unseren Seminaren finden Sie auf unserer Homepage:

www.dbbsh.de



FACHSEMINARE

Datum	Thema	Seite
23.03.2022	Beihilfe – was man vor Ort wissen sollte.....	9
29.03.2022	Die Pension naht – Was ist zu beachten?	9
25.04.2022	Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe	10
27.04.2022	Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz	10
28.04.2022	Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	11
10.05.2022	Protokollführung in der Praxis – leicht gemacht!	11
11.05.2022	Stellenbesetzungen I – Grundseminar.....	12
18.05.2022	Besondere Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung	12
31.05.2022-A	Jahresaktuelle Neuigkeiten im öffentlichen Dienstrecht.....	13
16.06.2022	Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar	13
17.06.2022	Beamtenrecht I - Grundseminar.....	14
28.06.2022	Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung.....	14
15.08.2022	Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung	15
19.09.2022	Personalkompetenz für die Kommunalpolitik	15
05.10.2022	Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz und/oder nicht erfüllter Anforderungen.....	16
25.10.2022	Öffentliches Dienstrecht – Grundlagen für Führungskräfte	16
01.11.2022-A	Homeoffice im digitalen Zeitalter.....	17
02.11.2022	Beamtenrecht III – Sanktions- und Regressmöglichkeiten.....	17
03.11.2022-J	Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte	18
08.11.2022	Stellenbeschreibungen und -bewertungen für Tarifbeschäftigte.....	18
14.11.2022	Öffentliches Dienstrecht - Aufbauseminar	19
16.11.2022	Stellenbesetzungen II – Rechtsfragen zum Beurteilungswesen und zu Konkurrentenverfahren.....	19
ohne Termin	Arbeitszeugnisse erstellen, lesen und beeinflussen	20
ohne Termin	Die Rente naht – Was ist zu beachten?	20
ohne Termin	Durchführung des kommunalen Winterdienstes	20
ohne Termin	Eingruppierung und Erschwerniszuschläge kommunaler Arbeiter	20
ohne Termin	Frauenförderung in Theorie und Praxis.....	20
ohne Termin	Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes	20
21.09.2022	Einstellungsverfahren diskriminierungsfrei und datenschutzkonform durchführen.....	20

PERSONALVERTRETUNGSRECHT

Datum	Thema	Seite
02.-03.03.2022-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit – Grundschulung	22
21.03.2022	Die Schwerbehindertenvertretung – AufbauSeminar	22
14.-15.06.2022	Grundseminar zum Personalvertretungsrecht (MBG SH)	23
28.09.2022	Personalrätekonzferenz für Personalräte der Landesbehörden	23
29.09.2022	Personalrätekonzferenz für kommunale Personalräte	24
26.-27.10.2022	AufbauSeminar für Personalräte	24
24.11.2022	Schulung von Wahlvorständen	25
01.12.2022	Schulung von Wahlvorständen	25
20.01.2023	Schulung von Wahlvorständen	25
27.01.2023	Schulung von Wahlvorständen	25
13.01.2022-A	Betriebsverfassungsrecht – Wahlvorstandsschulung (weitere Termine auf Anfrage)	26
03.-05.05.2022-A	Betriebsverfassungsrecht – Crashkurse (weitere Termine auf Anfrage)	26
ohne Termin	Personalratsarbeit im Jobcenter	26
ohne Termin	Personalratsarbeit im Schulbereich – Seminar für Lehrkräfte	26
ohne Termin	Personalrätekonzferenz für Personalräte der Bundesbehörden	26

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG UND GESUNDHEITSMANAGEMENT

Datum	Thema	Seite
07.03.2022-J	Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern	27
22.03.2022	Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation	27
28.03.2022	Betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliches Eingliederungsmanagement	28
03.05.2022	Stabilität und innere Stärke bei Belastung im Arbeitsalltag	28
09.05.2022	Burnout-Prävention im Beruf	29
30.05.2022	Strategien gegen Mobbing	29
02.06.2022	Erfolgreich argumentieren, nachhaltig überzeugen	30
27.06.2022	Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen	30
20.08.2022-J	Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven LernTechniken	31
17.09.2022-J	Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts	31
24.10.2022	Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen	32
07.11.2022	Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen	32
ohne Termin	Bewerbungstraining – Tipps für erfolgreiche Bewerbungen	33
ohne Termin	Konflikte am Arbeitsplatz/Mobbing: „Ich bin betroffen – was nun?“	33
ohne Termin	Selbstvertrauen für Frauen	33

GESELLSCHAFTSPOLITIK

Datum	Thema	Seite
25.-27.04.2022	Nationalpark Wattenmeer: Seminar auf Föhr	34
04.-10.09.2022	Staat und öffentlicher Dienst in Europa: Beispiel Baltikum	34
06.10.2022	Wohin führt uns die Künstliche Intelligenz? Seminar in Lübeck	35
ohne Termin	Virtueller Besuch des Europäischen Parlaments	35

SEMINARE DER DBB JUGEND

Datum	Thema	Seite
02.-03.03.2022-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit – Grundschulung	36
07.03.2022-J	Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern	36
25.03.2022-J	zukunft#digital: Erfolgreiches Storytelling in der Gewerkschaftsarbeit	36
20.08.2022-J	Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken	36
17.09.2022-J	Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts	36
04.10.2022-J	Existenzschutz – ein Thema schon in jungen Jahren?	36
03.11.2022-J	Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte	36
ohne Termin	Hallo Nachbarn! Die dbb jugend in Norddeutschland	36
ohne Termin	Virtueller Besuch des Europäischen Parlaments	36

VERANSTALTUNGEN MIT UNSEREN KOOPERATIONSPARTNERN

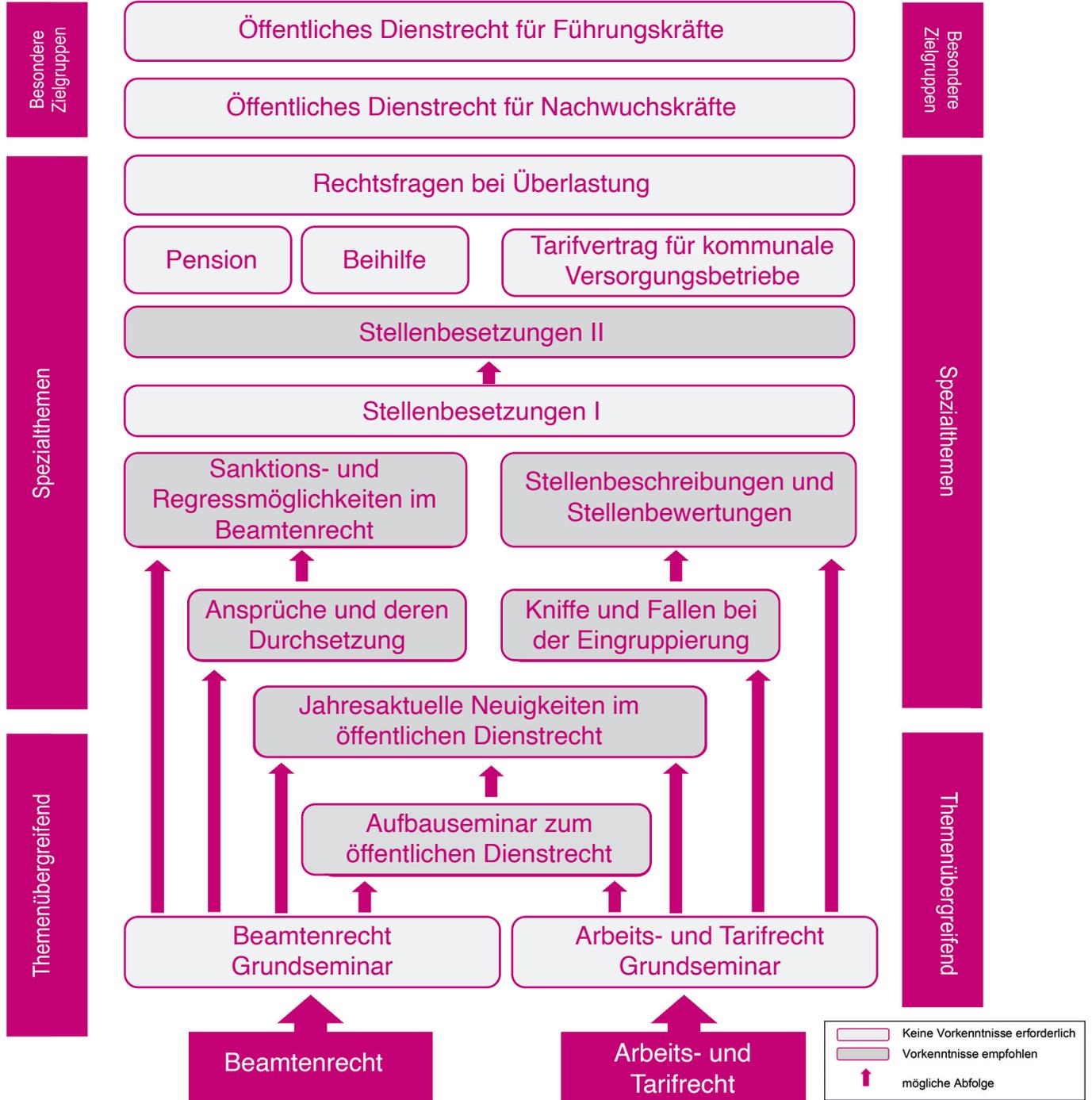
Datum	Thema	Seite
02.05.2022	Elektromobilität – nur Trend oder auch Risiko?	37
13.05.2022	Vollmachten und Verfügungen	37
15.09.2022	Kosten- und energiebewusst wohnen	37
04.10.2022-J	Existenzschutz – ein Thema schon in jungen Jahren?	37
10.11.2022	Pflegekosten – ein Fass ohne Boden?	37

ANGEBOTE ZUR UNTERSTÜTZUNG DER GEWERKSCHAFTSARBEIT

Datum	Thema	Seite
ohne Termin	Modul: Der Öffentliche Dienst – wer, wie, was, warum?	38
ohne Termin	Modul: Berufsbeamtentum – muss das wirklich sein?	38
ohne Termin	Modul: Unsere Gewerkschaft – Aufbau und Aufgaben	39
ohne Termin	Modul: Unsere Gewerkschaftspolitik – wie funktioniert das?	39
ohne Termin	Modul: Unsere Gewerkschaft – unsere Argumente	39
ohne Termin	Modul: Aktionen planen und durchführen	39
ohne Termin	Modul: Verbandskommunikation – Anforderungen und Umsetzung	40
ohne Termin	Gewerkschaftliche Argumente und Strukturen nutzen und weiterentwickeln	40
ohne Termin-J	Hallo Nachbarn! Die dbb jugend in Norddeutschland	41
25.03.2022-J	zukunft#digital: Erfolgreiches Storytelling in der Gewerkschaftsarbeit	41



Orientierungshilfe: Unsere Seminarstruktur im öffentlichen Dienstrecht



S 01/2022

Beihilfe – Was man vor Ort wissen sollte

Termin: 23.03.2022
Veranstaltungsort: Online-Seminar
 (16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

In den meisten Dienststellen existiert häufig nur ein geringes Know-how in Sachen Beihilfe, weil die entsprechende Sachbearbeitung ausgelagert wurde bzw. von besonderen Dienststellen erledigt wird. Um jedoch die Beamtinnen und Beamten über grundlegende Regelungen und Abläufe beraten zu können, sollte auch hier ein Basiswissen vorhanden sein. Das soll mit diesem Seminar gewährleistet werden. Damit wird auch der Fürsorgepflicht Rechnung getragen, denn Beihilfeangelegenheiten sind häufig mit belastenden Situationen für die Betroffenen verbunden. Zudem kann Basiswissen vor Ort „richtige“ Anträge und die Bearbeitungseffizienz fördern.



Was wird vermittelt?

- Die Beihilfe als eine die Eigenvorsorge ergänzende Fürsorgeleistung
- Voraussetzungen für die Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung
 - Beihilfefähige Maßnahmen
 - Antragstellung
- Beihilfesätze und Selbstbehalte
- Hinweise zu bestimmten Situationen und Leistungen, z.B. Dienstatfall
- Tendenzen im Beihilferecht



Referent: Björn Möller, DLZP SH



Kosten: Mitglieder: kostenfrei Nichtmitglieder: 15,00 Euro



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Anmeldefrist: 21.02.2022

S 02/2022

Die Pension naht – Was ist zu beachten?

Termin: 29.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (15.30 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Beamtinnen und Beamte, die in den nächsten Jahren in Pension gehen sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in den Ruhestand bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor un schönen Überraschungen geschützt. Das Seminar basiert auf der schleswig-holsteinischen Rechtslage.



Was wird vermittelt?

- Altersgrenzen: Ab wann kann, darf bzw. muss ich in Pension?
- Wie sind die Unterschiede bei einer Berufsunfähigkeit?
- Wie sehen die Grundzüge der Pensionsberechnung aus?
- Was habe ich zu tun, um Pensionsansprüche geltend zu machen bzw. um Informationen zu bekommen?
- Wie werden meine Altersbezüge versteuert?
- Gibt es Möglichkeiten und Grenzen betreffend Hinzuverdienst?
- Welche Ansprüche haben Witwer und Witwen?



Referent: Axel Schröter,
 Versorgungsausgleichskasse Schleswig-Holstein



Kosten: Mitglieder: 20,00 Euro Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke



Anmeldefrist: 01.03.2022

Hinweis:

Für Tarifbeschäftigte weisen wir auf das Seminar „Die Rente naht“ (siehe auch Seite 20) hin.

S 03/2022

Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe

Termin: 25.04.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die sich mit dem Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe auseinandersetzen müssen.



Was ist das Ziel?

Der Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe wird zum Beispiel in Stadtwerken und anderen Versorgungsbetrieben der Energie- und/oder Wasserversorgung alternativ zum TVöD angewendet. Hierzu gibt es jedoch vergleichsweise wenige Informationen. Um diese Lücke zu schließen, sollen in diesem Seminar sowohl Grundlagen als auch spezielle Anwendungsfragen behandelt werden.



Was wird vermittelt?

- Anwendung des TV-V als Pflicht oder Option
- Überblick über die wesentlichen Inhalte des TV-V
- Abweichungen zum TVöD
- Eingruppierung und weitere entgeltrelevante Aspekte
- Hinweise auf vorliegende Rechtsprechung zum TV-V und deren Anwendung



Referent: Eckhard Schwill, Bundesjustiziar der komba gewerkschaft



Kosten: Mitglieder: 120,00 Euro Nichtmitglieder: 150,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 25.03.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 04/2022

Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz

Termin: 27.04.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalräte, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragte im öffentlichen Dienst sowie alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Am Arbeitsplatz kommen beachtliche Daten über die Arbeitsplatzinhaber zusammen. Dabei handelt es sich sowohl um Daten mit dienstlichem Bezug als auch um solche mit privatem Bezug. Doch welche Daten dürfen erhoben und gespeichert werden und wie dürfen sie genutzt werden? Das Szenario des/der „gläsernen Mitarbeiters/-in“ wird – auch angesichts zunehmender technischer Möglichkeiten – immer wahrscheinlicher. In diesem Seminar sollen Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit Mitarbeiterdaten aufgezeigt werden. Besondere Fragen und Themenwünsche der Teilnehmenden können berücksichtigt werden.



Was wird vermittelt?

- Rechtsgrundlagen zum Datenschutz
- Lage nach der EU-Datenschutzreform
- Veröffentlichung persönlicher Daten
 - Namensschilder / - Internetseite des Arbeitgebers / - Presse
- Umgang mit Kommunikationsdaten
 - Internet, E-Mail, Telefon
 - Unterscheidung von dienstlicher und privater Nutzung
- Sonstige „Überwachungsmöglichkeiten“, z.B. Videoüberwachung, Navigation
- Personalaktenrecht
 - Allgemeines
 - Wer darf unter welchen Voraussetzungen über Informationen aus der Personalakte verfügen?
 - Umgang mit sensiblen Daten wie Gesundheitsdaten, Leistungsdaten, Abmahnungen und Ähnliches
 - Auswirkungen der Digitalisierung



Referentin: Inga Orlowski, Amtsanwältin und Diplom-Rechtspflegerin



Kosten: Mitglieder: 120,00 Euro Nichtmitglieder: 150,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.03.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH, als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe Seite 44-45)

S 05/2022

Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Termin: 28.04.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Jeder Mensch kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, in der er seine Wünsche nicht mehr äußern oder Entscheidungen nicht mehr selbstständig treffen kann.

Rechtzeitige Vorsorge macht eine selbstbestimmte Lebensführung möglich, auch für die Lebenslagen, in denen man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Mit einer Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung kann jeder bereits in gesunden Tagen vorausschauend für die Wechselfälle des Lebens entscheiden. In diesem Vortrag wird erläutert, wie eine eigenverantwortliche Vorsorge mit einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung funktioniert.



Was wird vermittelt?

- Welche rechtliche Form ist geeignet, um für den Fall der Fälle Vorsorge zu treffen?
- Worin unterscheidet sich die Vorsorgevollmacht von der Betreuungsverfügung?
- Welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen rechtlichen Konstruktionen?



Referent: N.N. Betreuungsverein Kiel



Kosten: Mitglieder: kostenfrei Nichtmitglieder: 15,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke



Anmeldefrist: 30.03.2022

S 06/2022

Protokollführung in der Praxis – leicht gemacht!

Termin: 10.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die in ihrem beruflichen Alltag oder im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit regelmäßig Protokolle schreiben.



Was ist das Ziel?

Das Protokollieren gehört immer mehr zu den bedeutenden und unverzichtbaren Werkzeugen im Berufsalltag. Dabei kommt es sowohl auf schnelles und genaues Erfassen als auch auf Objektivität, aktives Zuhören und gutes Strukturieren an. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie kurz und präzise die wichtigsten Informationen aus Besprechungen, Sitzungen und Workshops zusammenfassen und korrekt, verständlich und abwechslungsreich formulieren.



Was wird vermittelt?

- Unterschiedliche Protokollarten kennen lernen
- Vorbereitung – Mitschrift – Ausarbeitung
- Aufbau und Inhalte eines Protokolls
- Sprache im Protokoll
- Tipps und Tricks für das richtige Mitschreiben
- Allgemeine Regeln für die Protokollführung



Referent: Matthias Fricke, PC Coach



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 08.04.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

S 07/2022

Stellenbesetzungen I - Grundseminar

Termin: 11.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die sich mit Fragen der Stellenbesetzung befassen müssen oder möchten.



Was ist das Ziel?

Stellenbesetzungen im öffentlichen Dienst bieten immer wieder eine Ausgangslage für Diskussionen, Unsicherheiten und auch Konflikte. In diesem Seminar sollen kompakt die wichtigsten Fragen behandelt werden, um diesen praxisingerecht und rechtsicher begegnen zu können. Seminargegenstand ist gleichermaßen die Situation des unter das Tarif- als auch unter das (schleswig-holsteinische) Beamtenrecht fallende Personal.



Was wird vermittelt?

- Entscheidungskompetenzen
 - Stellenzahl und Stellenbesetzung
 - (Un-)Zulässigkeit von Wiederbesetzungssperren
- Vorbereitung von Stellenbesetzungen
 - Bedeutung der Stellenbeschreibung und des Anforderungsprofils
 - Stellenausschreibung – erforderlich oder überflüssig?
- Entweder oder?
 - Arbeitnehmer/-innen oder Beamtinnen/Beamte?
 - Befristet oder unbefristet?
 - Interne oder externe Besetzung?
 - Probezeit – ja oder nein?
 - Teilzeit oder Vollzeit?
- Kriterien der Bewerberauswahl
- Entgelt und Besoldung – Spielräume und seine Grenzen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 08.04.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 08/2022

Besondere Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung

Termin: 18.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

Arbeitszeitflexibilität und -souveränität haben nicht nur für die Beschäftigten selbst einen hohen Stellenwert. Auch aus Sicht der Arbeitgeber ist damit ein großes Potential für die Attraktivitätssteigerung der Arbeitsplätze verbunden. Um bestehende Möglichkeiten zu nutzen, müssen sie jedoch bekannt sein. Diese Voraussetzung soll mit dem Seminar erfüllt werden. Seminargegenstand ist gleichermaßen die Situation des unter das Tarif- als auch unter das (schleswig-holsteinische) Beamtenrecht fallende Personal.



Was wird vermittelt?

- Spezielle Teilzeitformen
 - Altersteilzeit
 - Altersteilzeit 63+
 - Sabbatjahr
- Langzeitkonten
 - Abgrenzung zu herkömmlichen Übertragungsmöglichkeiten
 - Rechtliche Rahmenbedingungen
 - Welche Ansprüche können umgebucht werden?
 - Guthaben in Zeit oder Geld?
 - Gestaltungsmöglichkeiten in Dienstvereinbarungen
- Altersgrenzen
 - Vorziehen der Regelaltersgrenze
 - Hinausschieben der Regelaltersgrenze
- Ausblick: „Freizeit statt Geld“ als ergänzendes Zukunftsmodell?



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.04.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Jahresaktuelle Neuigkeiten im öffentlichen Dienstrecht

Termin: 31.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die bereits über Grundkenntnisse im Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht verfügen.



Was ist das Ziel?

Im öffentlichen Dienstrecht gibt es ständig neue Entwicklungen, sowohl im Arbeits- und Tarifrecht als auch im Beamtenrecht. Die wichtigsten Urteile sowie Änderungen der Gesetze und Tarifverträge der letzten Zeit werden vorgestellt. Dabei werden die Kenntnisse über die Rechtsgrundlagen gefestigt und die Auswirkungen auf die Praxis besprochen.

Wer jährlich an diesen Seminar teilnimmt, bleibt stets auf dem aktuellen Stand.



Was wird vermittelt?

- Änderungen maßgebender Rechtsgrundlagen
 - Arbeits- und Tarifrecht
 - Beamtenrecht für Schleswig-Holstein
- Neuere Rechtsprechung, ggf. insbesondere zu:
 - Stellenbesetzungsverfahren
 - Pflichtverletzungen, Sanktionierungen
 - Entgelt- und Besoldungsansprüche
 - Urlaubsrecht
 - Arbeitszeit, Teilzeit
 - Arbeits- bzw. Dienstunfähigkeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 57,00 Euro Nichtmitglieder: 70,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.04.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2022 B249 EK).

Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar

Termin: 16.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte, die sich Grundkenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt unter Einbeziehung des TVöD und des TV-L die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Arbeitsverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einerseits grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und andererseits erkennen, wann ergänzende Hilfe einschalten ist.



Was wird vermittelt?

- Rechtsquellen des Arbeitsrechts und deren Wirkung
- Direktionsrecht des Arbeitgebers und seine Grenzen
 - Arbeitsinhalt / - Arbeitsort / - Arbeitszeit
- Entgeltgrundsätze
 - Eingruppierung / - Stufenregelungen / - Sonstige Ansprüche
- Freistellung und Entgeltfortzahlung
 - Urlaub / - Krankheit / - Sonstiges
- Teilzeit und Befristungen
- Beendigung von Arbeitsverhältnissen
 - Kündigung, Kündigungsschutz und „Unkündbarkeit“
 - Weitere Beendigungsmöglichkeiten / - Zeugnisse



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh oder Helge Röhe, komba sh



Kosten: Mitglieder: 160,00 Euro Nichtmitglieder: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 13.05.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Personalvertretungsrecht“ (Seite 23) und zum „Beamtenrecht“ (Seite 14) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

S 11/2022

Beamtenrecht I – Grundseminar

Termin: 17.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich Grundkenntnisse im Beamtenrecht, das für Kommunen und das Land Schleswig-Holstein gilt, aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Beamtenverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum einen grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und zum anderen erkennen, wann ergänzende Hilfe einzuschalten ist. Beamtenrechtliche Besonderheiten außerhalb des Geltungsbereichs der Allgemeinen Laufbahnverordnung sind nicht Gegenstand des Seminars.



Was wird vermittelt?

- Grundsätze und Grundbegriffe des Beamtenverhältnisses
- Übersicht zu Rechtsgrundlagen
- Voraussetzungen für Beamtenstellen, u.a. Funktionsvorbehalt
- Werdegang und Laufbahn
 - Erwerb von Laufbahnbefähigungen
 - Von der Probezeit zur Lebenszeit
 - Möglichkeiten und Grenzen von Beförderung und Aufstieg
 - Besonderheiten bei Führungsposition
- Die wichtigsten Rechte und Pflichten
 - Weisungsgebundenheit /- Arbeitszeitregelungen
 - Besoldung, Sonderzahlung (Kurzüberblick)
- Beendigung des Beamtenverhältnisses



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 13.05.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Personalvertretungsrecht“ (Seite 23) sowie zum „Arbeits- und Tarifrecht“ (Seite 13) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

S 12/2022

Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung

Termin: 28.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

Das Eingruppierungsrecht einschließlich der Stufenzuordnung in TVöD und TV-L ist nach wie vor eine komplexe und nicht immer praxisgerechte Materie. Oft klaffen die Erwartungen der Beschäftigten oder die Ziele der Dienststellen einerseits und die rechtlichen Vorgaben andererseits weit auseinander. Deshalb sollen in diesem Seminar nicht nur die wesentlichen Eingruppierungs- und Stufenregelungen dargestellt, sondern auch praxisorientierte Hinweise zur Anwendung gegeben werden. Dabei werden Fragen aus dem Teilnehmerkreis erörtert und Diskussionen ermöglicht.



Was wird vermittelt?

- Kriterien für die Eingruppierung
 - Tarifaufschlag: Zwischen starren Vorgaben und Flexibilität
 - Vorübergehende oder dauerhafte Tätigkeitsübertragung inkl. Vertretungen und Erprobung
 - Arbeitsvorgänge und relevante Aufgaben
 - Systematik der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale, Abgrenzung zu speziellen Merkmalen
 - Umgang mit der Ausbildungs- und Prüfungspflicht bei Kommunen
- Höhergruppierungsanträge
 - Anforderungen bezüglich Inhalt und Adressat
 - Wirkung und Rückwirkung /- Durchsetzungsmöglichkeiten und seine Grenzen
- Rückgruppierungen – Voraussetzungen und Vermeidung
- Stufenzuordnungen
 - Ein- und Umgruppierungen /- Leistungsbezug
 - Flexibilität zur Personalgewinnung und Personalbindung



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 30.05.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis: Die Themen „Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen“ werden in dem Seminar S 20/2022 behandelt. Wir empfehlen ggf. die ergänzende Teilnahme.

S 13/2022

Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung

Termin: 15.08.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich vertieft über finanzielle Ansprüche informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Das Beamtenrecht ist ein sehr formalisiertes und spezielles Rechtsgebiet. Dies gilt auch für Ansprüche und deren Durchsetzung. Deshalb besteht in diesem speziellen Seminar die Möglichkeit, sich unter Einbeziehung wesentlicher Rechtsprechung mit diesem Thema zu befassen. Ggf. werden die für Schleswig-Holstein geltenden Rechtsgrundlagen herangezogen.



Was wird vermittelt?

- Besoldungsrecht
 - Grundgehalt, Erfahrungsstufen
 - Zulagen, Vergütungen, Zuschläge
 - Amtsangemessene Alimentation und Diskriminierungsverbot
- Sonderzahlung
- Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung, Bemessungssätze
 - Beihilfefähigkeit der Aufwendungen
 - Anträge, Selbstbehalte und Belastungsgrenzen
- Beamtenversorgung
 - Versorgungsleistungen
 - Berechnungsgrundlagen
- Durchsetzung von Ansprüchen
 - Zeitnahe Geltendmachung
 - Verpflichtungswiderspruch
 - Eintritt und Wirkung der Verjährung



Referent: Daniel Schlichting, komba sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.07.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 14/2022

Personalkompetenz für die Kommunalpolitik

Termin: 19.09.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung (17.00 Uhr bis 19.00 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann alternativ als Online-Seminar oder als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Ehrenamtliche Kommunalpolitikerinnen und -politiker sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

In den kommunalen Vertretungskörperschaften werden wichtige Entscheidungen für das Gemeinwesen getroffen. Dabei geht es auch um personelle Ressourcen für kommunale und auch staatliche Aufgaben. In diesem Seminar werden politische Entscheidungsspielräume sowie das Spannungsfeld zwischen Erfordernissen und Sparwünschen beleuchtet. Dabei werden die rechtlichen Rahmenbedingungen dargestellt, häufige Missverständnisse aufgelöst und die Grundlagen für ausgewogene Entscheidungen im Interesse gut funktionierender Kommunalverwaltungen vermittelt.



Was wird vermittelt?

- Öffentlicher Dienst und Privatwirtschaft – maßgebende Unterschiede
- Vorgaben für Personalausstattung und -kosten
 - Tarifbeschäftigte oder Beamtenstatus?
 - Bezahlungsregelungen
 - Funktionsfähigkeit der Dienststellen
- Entscheidungskompetenzen und seine Grenzen
 - Stellenplan
 - Tarifrecht bricht Haushaltsrecht
 - Kompetenzabgrenzung zwischen „Kommunalparlament“ und Dienststellenleitung
 - Rolle und Rechte des Personalarates
 - Wiederbesetzungssperren
- Ausgliederungen und Privatisierungen – Möglichkeiten, Folgen und Grenzen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 22.08.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 15/2022

Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz und/oder nicht erfüllter Anforderungen

Termin: 05.10.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (13.00 Uhr bis 17.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte.



Was ist das Ziel?

Die Anforderungen an die Beschäftigten steigen. In dieser Veranstaltung sollen die rechtlichen Aspekte beleuchtet und entsprechende Hinweise zum Umgang mit Überlastungssituationen gegeben werden. Seminaregegenstand ist gleichermaßen die Situation des unter das Tarif- als auch unter das (schleswig-holsteinische) Beamtenrecht fallende Personal.



Was wird vermittelt?

- Die Arbeitsleistungspflicht und ihre Grenzen
- Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Wirkung der „Überlastungsanzeige“
- Mein gutes Recht: Urlaub, Freistellungen, Grenzen der Arbeitszeit
- Möglichkeiten und Grenzen für Reaktionen/Sanktionen
 - Maßnahmen der Personalentwicklung
 - Abmahnungen, Kündigungen
 - Disziplinarmaßnahmen
- Abgrenzung: Krankheitsbedingte Minderleistung



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 06.09.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH
 (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar „Stabilität und innere Stärke bei Belastung im Arbeitsalltag (Seite 28) hin.

S 16/2022

Öffentliches Dienstrecht – Grundlagen für Führungskräfte

Termin: 25.10.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Führungskräfte im öffentlichen Dienst, die sich über wesentliche Rechte und Pflichten ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Von Fachvorgesetzten wird ein sachgerechter und fairer Umgang mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet. Dies ist jedoch nur möglich, wenn sie deren Ansprüche (und entsprechende Grenzen) kennen. Seminare zur Mitarbeiterführung blenden diesen wesentlichen Aspekt meistens aus. Mit dieser Veranstaltung soll die Lücke geschlossen werden. Seminaregegenstand ist gleichermaßen die Situation des unter das Tarif- als auch unter das (schleswig-holsteinische) Beamtenrecht fallende Personal.



Was wird vermittelt?

- Wesentliche Rechtsquellen
- Direktionsrecht und seine Grenzen
- Rechte des Personalrates
- Rechtliche Einordnung und Handlungsoptionen bei besonderen Problemlagen
 - Überlastungssituationen und Leistungsdefizite
 - Krankheitsbedingte Ausfälle
 - Meinungsfreiheit und Optik: Persönlichkeitsrechte vs. Treuepflicht
- Wünsche/Ansprüche der Beschäftigten und ihre Grenzen
 - Entgelt/Besoldung
 - Urlaub
 - Arbeitszeit
- Belohnungen und Ahndungen
 - Leistungsorientierte Bezahlungselemente
 - Abmahnungen, Kündigungen, Disziplinarmaßnahmen
 - Sonstiges
- Stellenbesetzungen
 - Rechtssichere Personalauswahl
 - Vertretungsregelungen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 04.10.2022

S 17/2022-A

Homeoffice im digitalen Zeitalter

Termin: 01.11.2022
Veranstaltungsort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder und Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte und sonstige Beschäftigte, die Rahmenbedingungen für die Arbeit im Homeoffice (mit-)gestalten sowie weitere interessierte Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

Inzwischen haben viele Arbeitgeber und Beschäftigte die Vorzüge der (Büro-)Arbeit außerhalb der Dienststellegebäude zu schätzen gelernt. Doch in der Praxis treten immer wieder Unklarheiten und Fallstricke auf. In diesem Seminar werden die Grundlagen von Homeoffice im Spiegel des Datenschutzes beleuchtet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, worauf zu achten ist und nehmen Tipps für die Praxis mit.



Was wird vermittelt?

- Grundsätze des Beschäftigtendatenschutzes und Herausforderungen eines Homeoffice
- Optionen für eine Datenschutzvereinbarung
- Technische Seite eines Homeoffice
- Anforderungen von Compliance an das Homeoffice
- Notwendigkeit der Sensibilisierung der Beschäftigten



Referent: Holger-Michael Arndt, CIVIC-Institut



Kosten: Mitglieder: 57,00 Euro. Nichtmitglieder: 70,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.09.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Hinweis:

Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2022 B250 EK).

S 18/2022

Beamtenrecht III – Sanktions- und Regressmöglichkeiten

Termin: 02.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich über den Umgang mit Problemen im Beamtenverhältnis informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Die Besonderheiten des Beamtenrechts spiegeln sich auch im Umgang mit (vorgeworfenen) Pflichtverletzungen, Leistungsstörungen und anderen Problemen wider. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten und die zum Schutz der Beamten bestehenden Grenzen anhand von Rechtsgrundlagen, Rechtsprechung und Fallbeispielen dargestellt.



Was wird vermittelt?

- Disziplinarrecht
 - Disziplinarverfahrensrecht - Überblick
 - Verfahrensregelungen und Verfahrenstipps
 - Arten und Voraussetzungen von Disziplinarmaßnahmen
 - Disziplinarrecht und Strafrecht
 - Rolle des Personalrates
 - Rechtsschutzmöglichkeiten
- Vorwurf von Straftaten mit Amtsbezug
- Haftungsrecht
 - Haftung des Dienstherrn oder des Beamten?
 - Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Rückforderung von Bezügen



Referent: Prof. Dr. Josef Konrad Rogosch, Rechtsanwalt



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 05.10.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte

Termin: 03.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Nachwuchskräfte, die ihre Ausbildung bzw. ihren Vorbereitungsdienst in Kürze beenden werden oder vor kurzem beendet haben sowie Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte und JAV-Mitglieder.



Was ist das Ziel?

Der Übergang von der Ausbildung ins Berufsleben ist mit neuen Rechten und Pflichten verbunden. Am Anfang der beruflichen Laufbahn wollen viele Kolleginnen und Kollegen vermeiden, unbegründet „anzuecken“, aber gleichzeitig nicht auf ihre Rechte verzichten. Deshalb werden in diesem Seminar die wichtigsten Rechte und Pflichten dargestellt. So werden Hilfestellungen und Handlungsempfehlungen für entsprechende Situationen gegeben. Seminargegenstand ist gleichermaßen die Situation des unter das Tarif- als auch unter das (schleswig-holsteinische) Beamtenrecht fallende Personal.



Was wird vermittelt?

- Prüfung verbockt? Auswirkungen und Optionen
- Prüfung bestanden? Ansprüche und ihre Grenzen bei der Begründung eines Arbeits- bzw. Dienstverhältnisses
- Fragen zur Aufgabenübertragung
 - Direktionsrecht des Arbeitgebers
 - Vertretungseinsätze und Befristungen
 - Recht auf Fortbildung
 - Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Fragen zur Arbeitszeit
 - Gestaltungsmöglichkeiten und Flexibilität
 - Überstunden, Mehrarbeit und rote Linien
 - Ansprüche auf Urlaub und Freistellungen
- Rund um die Probezeit
- Bezahlung und Karriere
 - Tarifbeschäftigte: Tarifautomatik, Höhergruppierungen
 - Beamte: Eingangssämter, Beförderungen, Aufstieg
- Geltendmachung von Ansprüchen
- Vorsorglich: Informationen zu Mutterschutz und Elternzeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 05.10.2022

Stellenbeschreibungen und –bewertungen für Tarifbeschäftigte

Termin: 08.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Führungskräfte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie Interessierte bzw. Betroffene, die sich Kenntnisse zu diesem Thema aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Die Beschreibung und Bewertung von Stellen Tarifbeschäftigter, die unter den TVöD oder den TV-L fallen, stellt in der Praxis immer wieder eine große Herausforderung dar, die häufig von Problemen begleitet ist. In diesem Seminar wird das notwendige Basiswissen vermittelt, um Stellenbeschreibungen und –bewertungen vornehmen bzw. nachvollziehen zu können.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen
 - Rechtsvorschriften
 - Verfahren und Mitwirkende
- Stellenbeschreibungen
 - Sinn und Zweck / - Aufbau und Bestandteile / - Mitwirkende
- Stellenbewertungen
 - Struktur der Tätigkeits- und Funktionsmerkmale in der Entgeltordnung
 - Bewertungen an praktischen Beispielen



Referentin: Magdalena Wilcke, komba sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 10.10.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis: Wir empfehlen ergänzend die Teilnahme am Seminar „Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht“ (Seite14). Für die Eingruppierung der Arbeiter weisen wir auf das Seminar „Eingruppierung und Erschwerniszuschläge kommunaler Arbeiter“ (Seite 20) hin.

S 21/2022

Öffentliches Dienstrecht – Aufbauseminar

Termin: 14.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger, interessierte und betroffene Tarifbeschäftigte sowie Beamtinnen und Beamte, die sich ergänzende Kenntnisse im Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Verschiedene Situationen, die während eines Beschäftigungsverhältnisses auftreten können, werden sowohl aus arbeits- bzw. tarifrechtlicher als auch aus beamtenrechtlicher Sicht betrachtet. Dies geschieht aufbauend bzw. ergänzend zu den Grundseminaren, teilweise unter Heranziehung grundsätzlicher Rechtsprechung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Rechte und Pflichten beurteilen sowie bezüglich der Statusgruppen unterscheiden.



Was wird vermittelt?

- Folgen von Pflichtverletzungen
 - Abmahnungen und Kündigungen bzw. Disziplinarmaßnahmen
- Rund um Krankheit
 - Arbeitsunfähigkeit und deren Bescheinigung
 - Feststellung der Dienstunfähigkeit: Verfahren und Folgen
- Familienbezogene Ansprüche
 - Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld
 - Freistellungen bei Pflegefällen und erkrankten Kindern
- Arbeitszeit – Flexibilität und Grenzen
 - Wechsel zwischen Voll- und Teilzeit: was ist zu beachten?
 - Fragen zu Mehrarbeit, Überstunden, Pausen und Ruhezeiten
 - Fragen zu Urlaub, Sonderurlaub und Arbeitsbefreiung
- Umgang mit Ansprüchen - Ausschlussfrist und Verjährung
- Nebentätigkeit
- Meinungsfreiheit und Optik: Persönlichkeitsrechte vs. Treuepflicht



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.10.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 22/2022

Stellenbesetzungen II – Rechtsfragen zum Beurteilungswesen und zu Konkurrentenverfahren

Termin: 16.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die Probleme bei Stellenbesetzungsverfahren lösen und vermeiden wollen und über gute Grundkenntnisse verfügen.



Was ist das Ziel?

Das Beurteilungswesen und das Konkurrentenverfahren sind im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren häufig Gegenstand von rechtlichen Fragestellungen und der Rechtsprechung. Um in der Praxis ein hohes Maß an Rechtssicherheit zu erreichen, werden aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtert.



Was wird vermittelt?

- Beurteilungswesen
 - Unzulässige Kriterien
 - Unterschiedliche Gewichtung von Kriterien
 - Folgen unterschiedlicher Beurteilungssysteme
 - Folgen unterschiedlicher statusrechtlicher Ämter der Bewerber/-innen
- Konkurrentenverfahren
 - Anforderungen an gerichtliche Eil- und Hauptsacheverfahren, mögliche Abläufe
 - Mitteilungspflichten gegenüber unterlegenen Bewerberinnen und Bewerbern
 - Rolle der Personalräte und sonstiger Gremien
 - Umgang mit Vakanzen während der Verfahren
 - Schadensersatz versus Wiederholung des Auswahlverfahrens
 - Interessante Beispiele aus der Rechtsprechung
- Handlungsmöglichkeiten während der Bewerbungsverfahren
 - Konstitutive und deklaratorische Merkmale im Anforderungsprofil
 - Änderungen des Anforderungsprofils
 - Abbruch des Stellenbesetzungsverfahrens
 - Rolle und Gewichtung von Vorstellungsgesprächen
 - Rolle und Gewichtung von Assessment-Centern



Referent: Prof. Dr. Josef Konrad Rogosch, Rechtsanwalt



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 18.10.2022

Nachstehend stellen wir Ihnen beispielhaft weitere Seminare vor. Diese führen wir gern für Sie als Inhouse-Schulungen durch (Seite 3)

Arbeitszeugnisse erstellen, lesen und beeinflussen

Arbeitszeugnisse können entscheidend sein für das berufliche Fortkommen. Konkrete Formulierungen können jedoch zu Missverständnissen, Unsicherheiten oder sogar Konflikten führen. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich sowohl an Personalverantwortliche bzw. Führungskräfte aber auch an Adressaten und Personalvertretungsmitglieder richtet, sind:

- Aufbau und Bestandteile
- Formulierung von Aufgaben und Bewertungen
- Ansprüche und Korrekturen

Die Rente naht – Was ist zu beachten?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in die Rente bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor Überraschungen geschützt. Die vorgesehenen Inhalte für diese Informationsveranstaltung (ca. 2,5 Stunden), die sich an vor der Rente stehende Tarifbeschäftigte richtet, sind:

- Altersgrenzen und Rentenarten
- Grundzüge der Rentenberechnung und der Versteuerung
- Hinzuverdienstmöglichkeiten

Durchführung des kommunalen Winterdienstes

Die Durchführung des Winterdienstes sorgt immer wieder für Fragen und Probleme bezüglich der Möglichkeiten und Grenzen des Personaleinsatzes. Die vorgesehenen Inhalte dieses Seminars, das sich insbesondere an Personalvertretungsmitglieder und Personalverantwortliche richtet, sind:

- Relevante Regelungen zu Arbeitszeit und Entgelt
- Rechtliche und organisatorische Aspekte des Personaleinsatzes (z.B. Pausen, Ruhezeiten, freie Tage, Rufbereitschaft)
- Gestaltungsmöglichkeiten in Dienstvereinbarungen

Einstellungsverfahren diskriminierungsfrei und datenschutzkonform durchführen

Der Auswahl von neuen Beschäftigten kommt eine große Bedeutung im Alltag einer Verwaltung zu. Das Seminar vermittelt einen umfassenden Überblick über die Herausforderungen eines Bewerbungsverfahrens in datenschutzrechtlicher und diskriminierungsfreier Hinsicht. Dieses Seminar wird auch von der dbb akademie am 21.09.22 in Berlin angeboten.

Eingruppierung und Erschwerniszuschläge kommunaler Arbeiter

Die Tarifvertragsparteien verhandeln auf landesbezirklicher Ebene eine Überarbeitung der schleswig-holsteinischen Regelungen über Eingruppierung und Erschwerniszuschläge der kommunalen Arbeiterinnen und Arbeiter. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle Interessierten richtet, sind:

- Tarifrechtliche Regelungen (Abgrenzung zwischen TVöD und landesbezirklichen Regelungen, praktische Anwendung)
- Besonderheiten (z.B. Umgang mit Lohngruppe 1, Vorarbeiterzulage)

Sobald die Verhandlungen abgeschlossen sind erfolgt eine Sonderausschreibung mit Seminartermin.

Frauenförderung in Theorie und Praxis

Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist erreicht – allerdings häufig nur auf dem Papier. In der Praxis ist die Suche nach geeigneten Wegen häufig noch nicht abgeschlossen; insbesondere in Führungsfunktionen sind Frauen oftmals unterrepräsentiert. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich insbesondere an Gleichstellungsbeauftragte aber auch an Personalvertretungsmitglieder und Personalverantwortliche richtet, sind:

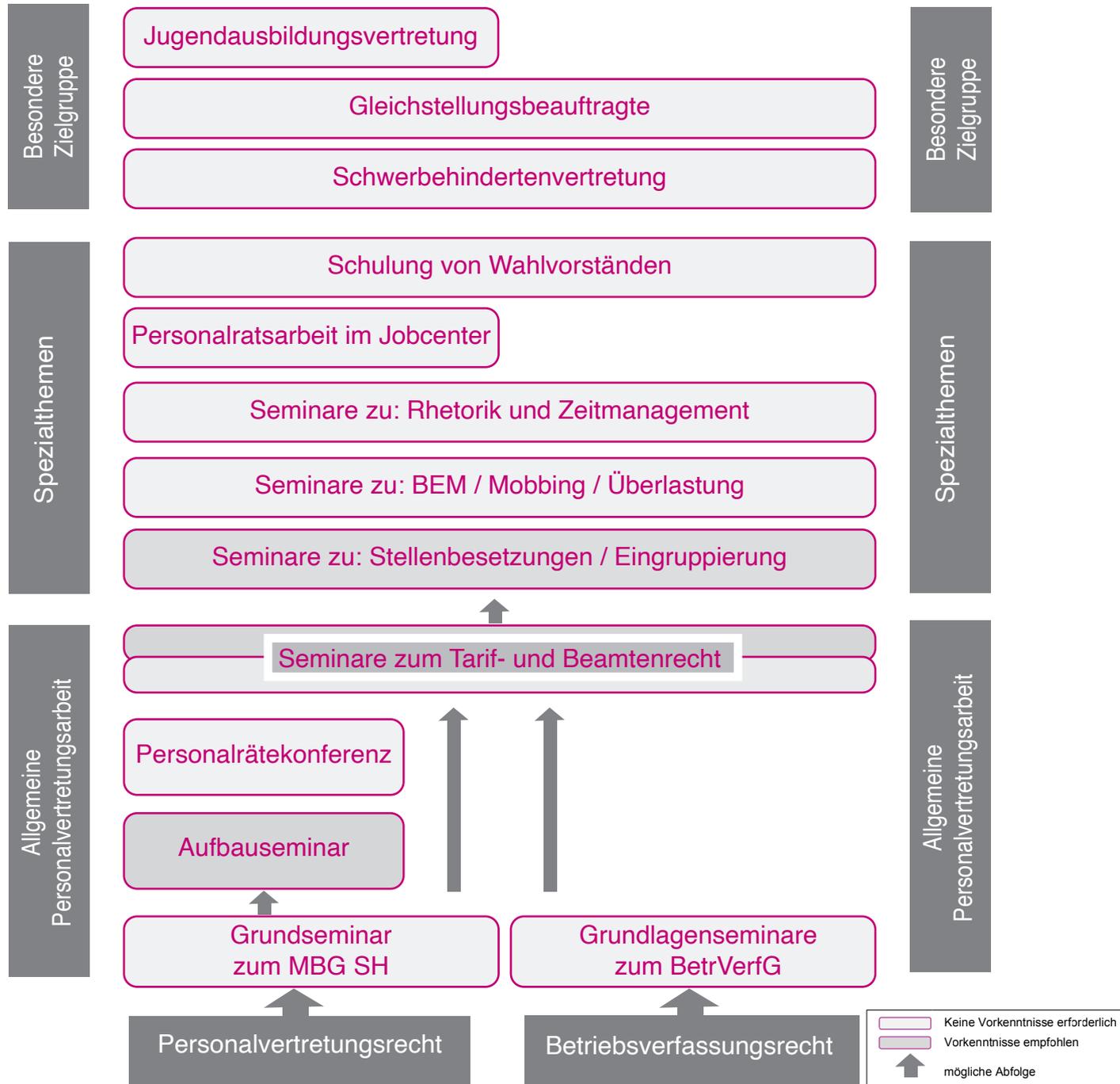
- Die Vorgaben des Schleswig-Holsteinischen Gleichstellungsgesetzes und deren Umsetzung
- Führung in Teilzeit: pro und contra
- Frauenförderpläne: Stillstand oder Weiterentwicklung
- Desksharing und Homeoffice: Probleme und Lösungsansätze

Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Mit Blick auf die hohe Bedeutung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ist es wichtig, dass in den Dienststellen Informationen über Erfordernisse, Anforderungen und Zuständigkeiten bestehen. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle an der Materie Interessierten bzw. damit Konfrontierten richtet, sind:

- Interne und externe Akteure und ihre Aufgaben
- Wichtige Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Beispiele und Erfordernisse in der Praxis (z.B. bzgl. psychischer Belastungen, Lärm, Temperaturen, Bildschirmarbeit, Unterweisungen)

Orientierungshilfe: Unsere Seminarstruktur im Personalvertretungsrecht



S 23/2022-J

Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV-Grundschulung

Termin: 02.-03.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Mitglieder der Jugend- und Ausbildungsververtretungen, die sich Kenntnisse über ihre Rechte und Pflichten aneignen bzw. ihre Kenntnisse auffrischen möchten.



Was ist das Ziel?

Den JAV-Mitgliedern werden praxisorientiert die wichtigsten Grundlagen für ihre Arbeit vermittelt. Dabei werden Probleme und aktuelle Fragen aufgegriffen und wichtige Praxistipps gegeben. Außerdem besteht die Möglichkeit zum konstruktiven Erfahrungsaustausch mit den neuen Kolleginnen und Kollegen.



Was wird vermittelt?

- Das Recht der JAV
 - Das Mitbestimmungsrecht in Schleswig-Holstein – hilfreich oder hilflos?
 - Rechte und Pflichten der JAV – alles gefallen lassen oder Gefallen finden?
 - Handlungsmöglichkeiten – Einfluss oder Abfluss?
 - Schutz der JAV – Nachteile ablehnen oder Vorteile mitnehmen?
- Tipps für die JAV-Arbeit in der Praxis
 - Auftrag der JAV – kommunizieren oder lamentieren?
 - Verhalten im Ausbildungsbetrieb – let's go oder no go?
 - JAV-Tätigkeit versus Ausbildung – maßlos oder maßvoll?
 - Versammlungen, Besprechungen und Aktionen – planlos oder planmäßig?
 - Stellung der Azubis im Betrieb – unter die Räder kommen oder obenauf bleiben?
- Das Recht der Auszubildenden, Anwärterinnen und Anwärter
 - Rechte und Pflichten der Auszubildenden – einseitig oder zweiseitig?
 - Qualität der Ausbildung – Willkür oder Pflichtkür?
 - Beendigung der Ausbildung – wann ist Schluss ein Muss?
 - Übernahme nach der Ausbildung – eine Frage der Einstellung?
 - Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter – Einheitsbrei oder Zweierlei?



Referent: Daniel Schlichting, komba sh



Kosten: 300,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial, Verpflegung und Übernachtung



Anmeldefrist: 01.02.2022



Freistellung: für JAV-Mitglieder und Personalvertretungen sowie Wahlvorstandsmitglieder (§65 Abs. 1 i.V.m. §17 Satz 3 MBG SH)

S 24/2022

Die Schwerbehindertenvertretung - Aufbauseminar

Termin: 21.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, die Kenntnisse zu einzelnen Themen erwerben bzw. erweitern möchten. Sonstige Interessierte außerhalb der Schwerbehindertenvertretungen sind ebenfalls willkommen.



Was ist das Ziel?

Eine sachgerechte und erfolgreiche Arbeit der Schwerbehindertenvertretung erfordert Kenntnisse über deren Rechte und Gestaltungsmöglichkeiten. Diese sollen hier vermittelt werden, wobei thematische Schwerpunkte gesetzt werden.



Was wird vermittelt?

- Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Dienst
 - Gesetzliche Regelungen und Begriffsbestimmungen
 - Möglichkeiten und Vorschläge für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretungen
- Integrationsvereinbarung für das Land Schleswig-Holstein
 - Überblick über die Inhalte
 - Erfahrungen mit der Umsetzung
- Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz
 - Praktische Anwendung aus der Sicht der Schwerbehindertenvertretung
- Stellenbesetzungsverfahren
 - Umgang mit Bewerbungen von Schwerbehinderten
 - Rolle der Schwerbehindertenvertretung
- Schwerbehindertenvertretung und Personalrat
 - Vorgaben des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes
 - Zusammenarbeit in der Praxis



Referent: Mario Eggers



Kosten: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 18.02.2022

S 25/2022

Grundseminar zum Personalvertretungsrecht (MBG SH)

Termin: 14.-15.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, die neu gewählt wurden bzw. über keine oder nur geringe Erfahrungen verfügen, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Insbesondere für wenig erfahrene Personalratsmitglieder besteht ein grundlegender Schulungsbedarf. Deshalb wird in diesem Seminar eine Einführung in die Rechtsgrundlagen der Personalratsarbeit gegeben, insbesondere in das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein. Wichtiger Seminarbestandteil ist auch die Weitergabe von Tipps aus der Praxis. Dabei wird insbesondere auf die Rahmenbedingungen im kommunalen Bereich eingegangen.



Was wird vermittelt?

- Aufgaben und Stellung des Personalrates und seiner Mitglieder
- Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalrat
- Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte
- Form- und Verfahrensvorgaben für die Personalratsarbeit



Referentin: Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 13.05.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Arbeits- und Tarifrecht“ (Seite 13) sowie zum „Beamtenrecht“ (Seite 14) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

S 26/2022

Personalrätekonzferenz für Personalräte der Landesbehörden

Termin: 28.09.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der Personalräte bei Dienststellen des Landes Schleswig-Holstein. Die Teilnahmemöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.



Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Der dbb schleswig-holstein lädt als Spitzenverband der Fachgewerkschaften des öffentlichen Dienstes entsprechende Personalratsmitglieder zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.



Was wird vermittelt?

- Überblick zu aktuellen Entwicklungen im Beamten- und Tariffbereich
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Entwicklungen und Perspektiven im Personalvertretungsrecht
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung, Auswirkungen auf die Praxis
- Erörterung eingebrachter Praxisfragen zur Personalratsarbeit



Referenten: Mitglieder des dbb Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 30.08.2022

Hinweis:

Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der **dbb Landesgeschäftsstelle** gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden an: info@dbbsh.de

Personalrätekonzferenz für kommunale Personalräte

Termin: 29.09.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der kommunalen Personalräte. Die Teilnahmeöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.



Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Die komba gewerkschaft schleswig-holstein lädt zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.



Was wird vermittelt?

- Überblick zu aktuellen Entwicklungen im Beamten- und Tarifbereich
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Entwicklungen und Perspektiven im Personalvertretungsrecht
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung, Auswirkungen auf die Praxis
- Erörterung eingebrachter Praxisfragen zur Personalratsarbeit



Referenten: Mitglieder des komba Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 31.08.2022
 Anmeldungen senden Sie bitte direkt an die komba gewerkschaft sh: E-Mail: info@komba-sh.de

Hinweis:

Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der **komba Landesgeschäftsstelle** gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden an: info@komba-sh.de

Aufbauseminar für Personalräte

Termin: 26.-27.10.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, die das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein anwenden sowie sonstige Interessierte wie z.B. gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger, die über Grundkenntnisse im Mitbestimmungsgesetz bzw. Personalvertretungsrecht verfügen und diese vertiefen möchten. Das Seminar eignet sich ebenfalls zur Auffrischung des Themas. Einige Seminarthemen beziehen sich insbesondere auf kommunale Dienststellen.



Was ist das Ziel?

In diesem Personalräteseminar werden hilfreiche Hinweise zu personalvertretungsrechtlichen Themen gegeben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Fragen - auch im Rahmen des vorgesehenen Erfahrungsaustausches - einbringen.



Was wird vermittelt?

- Entwicklungen in der Rechtsprechung in Personalvertretungsangelegenheiten
- Personalratsarbeit und Handlungsabläufe rechtssicher gestalten
 - Durchsetzung von Rechten des Personalrats
 - Folgen fehlerhafter Beteiligung
 - Initiativrecht
- Gestaltungsspielräume durch Dienstvereinbarungen
- Sonstige von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingebrachte Fragestellungen aus der Personalratspraxis



Referentin: Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.09.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 44)

Hinweis:

Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit. Inhalte zum Tarif- und Beamtenrecht werden vorrangig in den dafür vorgesehenen speziellen Seminaren vermittelt. Als Seminare mit Aufbaucharakter empfehlen wir die Seminare „Jahresaktuelle Neuigkeiten im öffentlichen Dienstrecht“ (Seite 13) und „Öffentliches Dienstrecht - Aufbauseminar“ (Seite 19).

S 29/2022

Schulung von Wahlvorständen

Termine: S 29.1/2022: 24.11.2022

S 29.2/2022: 01.12.2022

Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Kolleginnen und Kollegen, die in den Wahlvorstand zur Vorbereitung und Durchführung von Personalratswahlen nach dem Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein bestellt wurden sowie gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2023 finden die regelmäßigen Personalratswahlen nach dem Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein statt. Dem jeweiligen Wahlvorstand obliegt die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der Personalratswahlen. Mit diesem Seminar sollen die für den Wahlvorstand vorgesehenen bzw. bestellten Beschäftigten in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben ordnungsgemäß wahrzunehmen.



Was wird vermittelt?

- Aufgaben, Arbeit und Stellung des Wahlvorstandes
- Zusammensetzung von Personalräten
- Wählerverzeichnis, Wahlausschreiben und Wahlvorschläge
- Stimmzettel und Stimmabgabe
- Feststellung des Wahlergebnisses
- Konstituierende Sitzung des Personalrates



Referent: Ludwig Klemm, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: S 29.1/2022: 26.10.2022
S 29.2/2022: 02.11.2022



Freistellung: für Wahlvorstandsmitglieder nach § 17 Satz 4 MBG SH (siehe auch Seite 44)

S 01/2023

Schulung von Wahlvorständen

Termine: S 1.1/2023: 20.01.2023

S 1.2/2023: 27.01.2023

Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Kolleginnen und Kollegen, die in den Wahlvorstand zur Vorbereitung und Durchführung von Personalratswahlen nach dem Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein bestellt wurden sowie gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

In der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 2023 finden die regelmäßigen Personalratswahlen nach dem Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein statt. Dem jeweiligen Wahlvorstand obliegt die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der Personalratswahlen. Mit diesem Seminar sollen die für den Wahlvorstand vorgesehenen bzw. bestellten Beschäftigten in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben ordnungsgemäß wahrzunehmen.



Was wird vermittelt?

- Aufgaben, Arbeit und Stellung des Wahlvorstandes
- Zusammensetzung von Personalräten
- Wählerverzeichnis, Wahlausschreiben und Wahlvorschläge
- Stimmzettel und Stimmabgabe
- Feststellung des Wahlergebnisses
- Konstituierende Sitzung des Personalrates



Referent: Ludwig Klemm, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: S 1.1/2023: 03.01.2023
S 1.2/2023: 10.01.2023



Freistellung: für Wahlvorstandsmitglieder nach § 17 Satz 4 MBG SH (siehe auch Seite 44)

Nachstehend stellen wir Ihnen beispielhaft weitere Seminarangebote vor, die teilweise nicht terminiert sind. Diese führen wir gerne für Sie als Inhouse-Schulungen durch (Seite 3).

Betriebsverfassungsrecht

In Betrieben mit privatrechtlicher Form (z.B. GmbH) gilt das Betriebsverfassungsgesetz, selbst wenn sie sich in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft befinden. Für die Mitglieder der dortigen Betriebsräte sind spezifische Schulungen erforderlich.

Wahlvorstandsschulung BetrVG – Schritt für Schritt zum neuen Betriebsrat

13.01.22	Online	2022 Q272 DL
25.01.22	Bonn	2022 Q274 DL
25.01.22	Online	2022 Q275 DL
03.02.22	Online	2022 Q276 DL

Crashkurs Betriebsverfassungsrecht:

03.-05.05.22	Königswinter	2022 Q278 DL
20.-24.06.22	Online	2022 Q279 DL
12.-14.07.22	Königswinter	2022 Q281 DL
05.-09.09.22	Online	2022 Q284 DL
21.-25.11.22	Online	2022 Q286 DL

Bei diesen Seminaren handelt es sich um Schulungen der dbb akademie. Anmeldungen nehmen Sie bitte direkt unter www.dbbakademie.de vor.

Personalratsarbeit in Jobcentern

In den als gemeinsame Einrichtungen der Bundesagentur für Arbeit und der Kommunen betriebenen Jobcenter gilt das Bundespersonalvertretungsgesetz. Zudem sind einige organisatorische Besonderheiten zu berücksichtigen, die Auswirkungen auf die Personalratsarbeit haben. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an Personalvertretungsmitglieder in den Jobcentern richtet, sind:

- Regelungen des BPersVG
- Ausgestaltung der Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte in den Jobcentern
- Verwaltungsgerichtliche Rechtsprechung

Personalratsarbeit im Schulbereich

Die Arbeit an Schulen stellt Personalräte häufig vor besondere Herausforderungen. Diese ergeben sich sowohl aus der meist geringen Vertrautheit im Umgang mit gesetzlichen Regelungen als auch der Notwendigkeit der Begleitung sehr komplexer Verwaltungsvorgänge. Das Seminar möchte beiden Aspekten Rechnung tragen, indem zunächst verschiedene zentrale Beteiligungsrechte des Mitbestimmungsgesetzes SH anhand von Beispielen aus der schulischen Personalratsarbeit illustriert werden. In der Folge wird die personalrätliche Begleitung spezieller schulischer Abläufe beleuchtet, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt eine größere Rechtssicherheit sowie einen größeren Handlungsspielraum zu vermitteln.

- Beteiligungsrechte anhand schulischer Beispiele
- Personalrätliche Begleitung schulischer Verwaltungsvorgänge

Hinweis: Bitte beachten Sie auch spezielle Angebote der Lehrerverbände im dbb sh.

Personalrätekonferenz für Personalräte der Bundesbehörden

Ergänzend zu den jährlichen Personalrätekonferenzen für Personalräte der Landesbehörden und der Kommunen bieten wir eine entsprechende Veranstaltung für die Bundesbehörden an. Auch hier besteht der Bedarf, sich auf regionaler Ebene über aktuelle Entwicklungen zu informieren und auszutauschen.

- Erfahrungen mit den Reformen des BPersVG und des BBeSG
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Umgang mit der Arbeitszeitflexibilisierung
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung zum Dienst- und Tarifrecht

S 30/2022-J

Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern

Termin: 07.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die in 2022 vor einer Prüfung stehen und die Kommunikation in der mündlichen Prüfung optimieren möchten.



Was ist das Ziel?

Die schriftliche Prüfung ist meist nur ein Teil der gesamten Prüfung. Wenn man den schriftlichen Teil hinter sich gebracht hat, soll auch die mündliche Prüfung perfekt gemeistert werden. Doch wie können die Inhalte den Prüfern überzeugend und sicher in der akuten Prüfungssituation präsentiert werden?

Neben Techniken und strukturellen Werkzeugen der Kommunikation, spielt die non-verbale Kommunikation eine entscheidende Rolle. Eine Anleitung, wie das Prüfungsgespräch durch eine gezielte Vorbereitung aktiv mitgestaltet werden kann, vermittelt dieses Grundlagenseminar.



Was wird vermittelt?

- Warm-up & Kommunikations-Basics
- Gesprächsstörer und –förderer in Prüfungsgesprächen
- Gesprächsführungs- und Fragetechniken
- Sprache und Körpersprache in der mündlichen Prüfung



Referentin: Christina Thiesen,
persolight-Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 04.02.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH
(siehe auch Seite 45)

Hinweis:

Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken“ (Seite 31) sowie „Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht“ (Seite 31).

S 31/2022

Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation

Termin: 22.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Sie wollen sich Ihre Leistungsfähigkeit und Freude an der Arbeit langfristig erhalten, auch wenn Stress, chronische Zeitknappheit und Informationsüberflutung zunehmend Ihren Arbeitsalltag bestimmen? Dieses Training hilft Ihnen dabei, sich und Ihren Arbeitsplatz mit wenig Aufwand gezielt umzuorganisieren. Entlasten Sie sich durch wirksame Zeit- und Selbstmanagement-Tools, die Ihnen Freiräume für wichtige Aufgaben am Arbeitsplatz verschaffen. So bleiben Sie auch bei hohen Anforderungen leistungsstark und motiviert.



Was wird vermittelt?

- Arbeitsorganisation und Zeitmanagement als wirkungsvolles Instrument der Stressreduktion
- Reflektion der aktuellen Zeitmanagementgewohnheiten mit dem persolog® Zeitmanagement Profil
- Überblick über die wichtigsten Bereiche von effizientem Zeitmanagement
 - Klare Ziele setzen
 - Erfolgreich Priorisieren
 - Strukturierte Tages- und Wochenplanung
 - Umgang mit Störungen und Identifikation von „Zeitdieben“
 - Mit der „Stillen Stunde“ aus der „Dringlichkeitsfalle“
 - Besprechungseffizienz steigern
 - Prozesse vereinfachen durch Arbeitsplatzorganisation
- Ansätze und Praxistipps zur Integration der Zeitmanagement-Tools in Ihren Arbeitsalltag



Referentin: Christina Thiesen,
persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 21.02.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH
(siehe auch Seite 45)

S 32/2022

Betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliches Eingliederungsmanagement

Termin: 28.03.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte.



Was ist das Ziel?

Betriebliche Lösungen im Bereich der Gesundheit helfen beiden Seiten: den Beschäftigten durch erhöhte Motivation, stärkere Vitalität und gesteigertes Wohlbefinden, der Organisation durch geringere Fehlzeiten und bessere Leistungen. In diesem Seminar sollen die Möglichkeiten und Erfordernisse aufgezeigt werden.



Was wird vermittelt?

- Häufige Entwicklungen in den Belegschaften:
Gesundheitssituation und Krankheitsbilder
- Prävention: Was ist auf betrieblicher Ebene möglich und sinnvoll?
- Möglichkeiten und Grenzen zur Vermeidung von Kündigungen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement: Vorschriften und Praxis
- Gestaltungsmöglichkeiten in Dienst- und Betriebsvereinbarungen



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 25.02.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 44-45)

S 33/2022

Stabilität und innere Stärke bei Belastung im Arbeitsalltag

Termin: 03.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Interessierte, die ihren Umgang mit Belastung und Druck verbessern möchten.



Was ist das Ziel?

Es gibt Menschen, die trotz Misserfolgen, Krisen und starker Beanspruchung – sei es im Beruflichen oder Privaten - den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern diese turbulenten Zeiten unbeschadet überstehen und sogar gestärkt daraus hervorgehen. Was macht dauerhaft stark gegen Stress? Das Geheimnis liegt in der Resilienz. Im Arbeitsalltag bedeutet dies: trotz hoher Anforderungen und komplexer Arbeitsbedingungen kraftvoll und gelassen zu bleiben sowie aus Stress- und Konfliktsituationen einen persönlichen Nutzen zu ziehen. In diesem Seminar lernen Sie die Prinzipien der Resilienz kennen, stärken Ihre innere Widerstandskraft gegen Stress und gehen souverän und gelassen mit Stress um.



Was wird vermittelt?

- Ursachen und Folgen von Stress – Reflektion des eigenen Stressverhaltens
- Stressbewältigungsansätze im Überblick – Identifikation von Energiequellen und Energieräubern
- Resilienz als langfristige Stressbewältigungs- und Präventionsmethode
- Resiliente Ansätze zur Verhaltens- und Verhältnisprävention am Arbeitsplatz
- Ableitung eines persönlichen Resilienz-Entwicklungsplans



Referentin: Christina Thiesen, persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 04.04.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar „Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz“ (Seite 16) hin.

S 34/2022

Burnout-Prävention im Beruf

Termin: 09.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Interessierte bzw. Betroffene sowie Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche und gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblick in die Hintergründe des Burnout-Syndroms, lernen Symptome und Verlaufsformen kennen und setzen sich mit den Ursachen auseinander, die die Entstehung des Burnout-Syndroms begünstigen. Neben der „Früherkennung“ des Burnout-Syndroms und entsprechenden Gegenmaßnahmen geht es darüber hinaus um die Frage, wie Rahmenbedingungen präventiv gestaltet werden können und welche Rolle die Eigenverantwortung spielt, damit Burnout erst gar nicht entsteht.



Was wird vermittelt?

- Welche Symptome kennzeichnen Burnout?
- Ursachen und Phasen von Burnout
- Präventionsmaßnahmen: Was kann ich tun, um mich zu schützen?
- Welche Maßnahmen sind notwendig, um einen akuten Burnout zu überwinden?



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 08.04.2022



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (Seite 44-45)

S 35/2022

Strategien gegen Mobbing

Termin: 30.05.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die sich über Mobbing, seine Folgen und Schutzmaßnahmen informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Es ist leider ein häufiges Phänomen, dass Kolleginnen oder Kollegen gemobbt werden oder sich gemobbt fühlen. Derartige Situationen wirken sich negativ auf das Betriebsklima, die Motivation, die Arbeitsleistung sowie die Gesundheit aus. Deshalb lohnt es sich, Mobbing zu verhindern und zu beseitigen. In diesem Seminar werden die dafür erforderlichen Grundlagen aus der Sicht von Betroffenen, Personalvertretungen und Dienststellen vermittelt.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen zum Thema Mobbing
- Aktionen und Handlungen des Mobbing
- Interventionsmöglichkeiten bei Mobbing
- Folgen und Ursachen des Mobbing
- Beispiele aus der Praxis



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.04.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar „Konflikte am Arbeitsplatz“ hin (Seite 33)

S 36/2022

Erfolgreich argumentieren, nachhaltig überzeugen

Termin: 02.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die in einem (Dienst-) Gespräch überzeugend argumentieren möchten.



Was ist das Ziel?

Wer erfolgreich argumentieren und andere überzeugen will, braucht kommunikative Fähigkeiten und rhetorisches Geschick. Dem Gesprächspartner die eigenen Ansichten, Bedürfnisse und Ziele klar verständlich zu machen und gleichzeitig aktiv zuzuhören und den Gesprächsverlauf positiv mit zu beeinflussen, will gelernt sein. In diesem Seminar trainieren Sie, wie Sie Ihre Argumentation strukturiert und zielgerichtet aufbauen. Sie erarbeiten Argumentationstechniken, die zu Ihrer Persönlichkeit passen und Sie lernen, kritische Situationen mit dem gekonnten Einsatz von Sprache und Körpersprache für sich zu entscheiden. Dadurch erreichen Sie mehr Akzeptanz und kommen leichter zum Ziel.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation
- Gesprächs- und Zuhörtechniken als Ihr persönliches Steuerungsinstrument
- Aufbau einer strukturierten und zielgerichteten Argumentationsstrategie
- Übersicht und Praxistest: Argumentationstechniken
- Sprache und Körpersprache überzeugend einsetzen



Referentin: Christina Thiesen,
persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 04.05.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH
(siehe auch Seite 45)

S 37/2022

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Termin: 27.06.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gesundheitsmanagerinnen und Gesundheitsmanager, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz wie z. B. hoher Termin- und Leistungsdruck, ständige Unterbrechungen und Multitasking können krank machen und verursachen mittlerweile einen hohen Anteil an Fehltagen. Folgerichtig sind Arbeitgeber inzwischen verpflichtet, bei der Gefährdungsbeurteilung für die bei ihm vorhandenen Arbeitsplätze auch psychische Belastungen zu erfassen. In diesem Seminar werden dazu Hinweise und Handlungsempfehlungen gegeben.



Was wird vermittelt?

- Die Pflicht zur Erfassung und Dokumentation psychischer Belastungen
- Umsetzung in der Praxis
 - Definition psychischer Belastungen
 - Verfahren der Gefährdungsbeurteilung
 - Messung psychischer Belastungen
- Konsequenzen bei hohen Belastungssituationen
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Mögliche Maßnahmen
 - Wirksamkeitsüberprüfung



Referentin: Dr. Magdalena Peinecke, Fachärztin für Arbeitsmedizin



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 30.05.2022

S 38/2022-J

Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken

Termin: 20.08.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2022 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Sie haben demnächst Zwischen- oder Abschlussprüfungen? Sie wollen für Klassenarbeiten oder Klausuren mehr als nur „durchlesen“ und „raus schreiben“? In diesem Seminar werden effektive Lerntechniken ausprobiert, so dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gut vorbereitet in die Prüfung gehen kann.



Was wird vermittelt?

Zur optimalen Vorbereitung wird ein Lerntypentest durchgeführt und/oder eine Lernstärkenanalyse. Es werden passende klassische und moderne Lerntechniken praxisnah erklärt und ausprobiert. Außerdem wird ein Überblick über Motivation und die sinnvolle Planung des Lernens gegeben.

Wer aktuellen Lernstoff zum Ausprobieren mitbringt, spart sich zusätzliche Lernzeit!



Referentin: Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.07.2022

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Die mündliche Prüfung problemlos meistern“ (Seite 27) und „Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht“ am (Seite 31).

S 39/2022-J

Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts – wenn Lernen nicht ausreicht

Termin: 17.09.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2022 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Zu jeder Prüfung gehören Aufregung und Nervosität. Sie machen fit für die Anforderungen. Daneben gibt es „berechtigte“ Angst vor Prüfungen, wenn man nicht gut genug vorbereitet ist und nicht ausreichend gelernt hat. Es gibt aber auch die echte Prüfungsangst, den berühmten Blackout, bei dem alles Wissen scheinbar verschwunden ist und Tests, Arbeiten, Klausuren, aber auch mündliche Prüfungen und Vorstellungsgespräche zum Albtraum mit schlechten Ergebnissen werden. Ziel des Seminars ist es, (wieder) Ruhe und Konzentration zu finden.



Was wird vermittelt?

Inhalt des Seminars sind die zentralen Fragen:

- Was geschieht mit mir?
- Was kann ich tun, wenn die Angst kommt?
- Wie kann ich einen Blackout verhindern?



Referentin: Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.08.2022

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Die mündliche Prüfung problemlos meistern“ (Seite 31) und „Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken“ am (Seite 27).

S 40/2022

Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen

Termin: 24.10.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalverantwortliche, Personalvertretungsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, Führungskräfte.



Was ist das Ziel?

Psychische Erkrankungen haben am Arbeitsplatz nicht nur lange Fehlzeiten zur Folge, sondern darüber hinaus auch eine hohe Fluktuation und eine geringere Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter. Dauerstress am Arbeitsplatz kann Verstärker oder auch Auslöser einer psychischen Störung sein.

Ziel des Seminars ist die Sensibilisierung für dieses immer häufiger auftretende Phänomen, welches erhebliche Arbeitsunfähigkeitszeiten verursacht.



Was wird vermittelt?

- Merkmale und Folgen häufiger psychischer Krankheitsbilder wie z.B. Depression, Angststörungen, Zwänge, Abhängigkeit, Borderline-Syndrom
- Mögliche Auswirkungen auf die zu verrichtenden Tätigkeiten
- Reaktionsmöglichkeiten in der Dienststelle
- Tipps und Hilfestellungen für BEM-Gespräche mit erkrankten Menschen



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.09.2022

S 41/2022

Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen

Termin: 07.11.2022
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die mit Konfliktsituationen im Berufsalltag zukünftig konstruktiver umgehen wollen, sie besser handhaben, bewältigen und ihnen vorbeugen möchten.



Was ist das Ziel?

Überall dort, wo Menschen zusammentreffen, gibt es unterschiedliche Bedürfnisse und Meinungen - die Grundlage für einen entstehenden Konflikt, der sich belastend auf das Arbeitsklima auswirken kann. Nicht alle Konflikte lassen sich lösen; einige können aber verhindert, andere erfolgreich geregelt werden.

Um in kritischen Situationen richtig zu agieren, ist es wichtig, Konflikte zu erkennen und einzuschätzen, eine angemessene Lösungsstrategie bereitzuhalten und den passenden Ton zu finden.

Das Seminar liefert Handwerkszeug für ein lösungsorientiertes Konfliktverhalten und ermöglicht eine systematische Steigerung der persönlichen Konfliktkompetenz. Dabei stehen eigene, wie auch zu schlichtende Konflikte Dritter im Blickfeld.



Was wird vermittelt?

- Welche Einstellung habe ich zu Konflikten?
- Ursachen von Konflikten
- Grundmuster eines Konfliktgesprächs
- Zielorientierte Kommunikationstechniken = Zielführende Lösungsschritte
- Alternative Lösungsstrategien



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 07.10.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Nachstehend stellen wir Ihnen beispielhaft weitere Seminarangebote vor. Diese führen wir gerne für Sie als Inhouse-Schulungen durch (Seite 3).

Bewerbungstraining – Tipps für erfolgreiche Bewerbungen

Wer sich beruflich verändern möchte, muss sich – oftmals nach vielen Jahren – wieder bewerben. Häufig fehlen Informationen, worauf es bei der schriftlichen Bewerbung, im Vorstellungsgespräch und im Auswahltest ankommt. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle Interessierten richtet, sind:

- Aufbau und Inhalt von schriftlichen und online-Bewerbungen
- Verhaltenstipps
- Szenarien bei Tests und Assessmentcenter

Selbstvertrauen für Frauen

Bei der Darstellung und Durchsetzung ihrer Interessen sind Frauen häufig eher zurückhaltend, zum Beispiel wenn für potenzielle Herausforderungen noch keine Lösungen parat sind. Wenn jedoch die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen statt möglicher Probleme in den Vordergrund gestellt und mit der richtigen Portion Mut ergänzt werden, dann sind das gute Voraussetzungen zum Beispiel für eine berufliche Weiterentwicklung. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an interessierte Frauen richtet, sind:

- Unterschiedliche Herangehensweisen: die Stärken der Frauen
- Selbstbewusstes Auftreten in Gesprächen und Auswahlverfahren
- Gesellschaftliche Entwicklungen: Vereinbarung von Familie und Beruf
- Teilzeit: Sackgasse oder Chance?

Konflikte am Arbeitsplatz: Ich bin betroffen – was nun? Tipps und Coaching in einer Kleingruppe

Wer kann teilnehmen?

Betroffene, die Konfliktsituationen oder Mobbing ausgesetzt sind und individuelle Unterstützung in Anspruch nehmen möchten.

Was ist das Ziel?

Herkömmliche Seminare über betriebliche Konflikte und Mobbing erstrecken sich vorrangig auf Wissensvermittlung. In diesem Format geht es direkt um die individuelle persönliche Situation. Dabei stehen konkrete Tipps und Coaching im Vordergrund, so dass problematische Situationen bewältigt werden können.

Die Veranstaltung kann als Inhouse-Schulung für eine Gruppe oder ein Team gebucht werden. Zudem sind Einzelanmeldungen möglich, aus denen kompatible Kleingruppen gebildet werden, denen Durchführungsvorschläge gemacht werden. Vertraulichkeit wird selbstverständlich gewährleistet.

Teilnehmen können jeweils bis zu fünf Personen. Je nach Wunsch und Situation können aufeinanderfolgende mehrstündige Termine stattfinden, die zeitlich frei zu verabreden sind.

Was wird vermittelt?

- Analyse
 - Warum ich und warum jetzt?
 - Welche eigenen Anteile haben diese Entwicklung gefördert?
 - Wie kann ich die negative Dynamik durchbrechen?
- Handlungsoptionen
 - Wie kann ich es schaffen, nicht gänzlich zu verzweifeln?
 - Wie kann ich meinen inneren Zustand beständig verbessern?
 - Wie schütze ich mich davor, meine Familie bzw. mein privates Umfeld zu überlasten?
 - Wie kann ich mich an meinem Arbeitsplatz verhalten?

Kosten:

Die Kosten sind abhängig von der konkreten Durchführung und Gegenstand des jeweiligen Angebotes.

S 42/2022

Nationalpark Wattenmeer - Seminar auf Föhr

Termin: 25.-27.04.2022
Veranstaltungsort: Föhr – Dreitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer informieren sich über die Besonderheiten des Nationalparks Wattenmeer und betrachten verschiedene Schutzkonzepte.



Was wird vermittelt?

- Ökologie des Wattenmeeres und Küstenschutz
- Vereinbarkeit von Naturschutz und Tourismus



Kosten: Mitglieder: 280,00 Euro Nichtmitglieder: 320,00 Euro



Leistungen: Fachprogramm mit Vorträgen und Exkursionen, 2 Übernachtungen in Doppelzimmern in einem zentral gelegenen Hotel in Wyk (Aufpreis Einzelzimmer: 50,00 Euro), Halbpension, Kurabgabe, Fährüberfahrten, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel, Seminarleitung



Anmeldefrist: 11.03.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)
 Die nicht genutzten Tage des Bildungsurlaubes verfallen nicht! Sie können diese für andere anerkannten Weiterbildungen in 2022 verwenden.

Hinweis:

Für einen Versicherungsschutz inkl. Unfallversicherung und Reiserücktrittversicherung müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Wunsch selbst Sorge tragen.

S 43/2022

Staat und öffentlicher Dienst in Europa: Beispiel Baltikum

Termin: 04.-10.09.2022
Veranstaltungsort: Riga und Klaipeda - Mehrtägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle Interessierten, die sich über den Staat und den öffentlichen Dienst in einem europäischen Land – in diesem Jahr in Lettland und Litauen – informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Der dbb sh bietet die Möglichkeit, sich in einem europäischen Staat – in diesem Jahr in Lettland und Litauen – über den Aufbau und die Funktion des jeweiligen Staates und die Situation des öffentlichen Dienstes zu informieren. Sie erhalten Einblicke in die aktuelle politische Situation und erfahren mehr über die Geschichte und Kultur der beiden baltischen Staaten.



Was wird vermittelt?

- Aufbau des Staates und der öffentlichen Verwaltung in Lettland und Litauen
- Aktuelle politische und wirtschaftliche Lage
- Arbeit deutscher Organisationen im Baltikum
- Kultur als Aspekt der nationalen Identität: Besichtigung eines Kultur-Highlights



Kosten: Mitglieder: 770,00 Euro Nichtmitglieder: 850,00 Euro



Leistungen: Flug ab Hamburg nach Riga, Busfahrt von Riga nach Klaipeda, Fährpassage ab Klaipeda nach Kiel Transfers zum/vom Hotel, 5 Übernachtungen in zentral gelegenen 3*- und 4*-Hotels mit Frühstück in Doppelzimmern (EZ-Zuschlag: 120,00 Euro), 1 Übernachtung in 2-Bett-Innenkabine/Etagenbetten mit Frühstück (Aufpreis: 2-Bett-Außenkabine, Etagenbetten: + 11 Euro 2-Bett- Außenkabine, untere Betten: + 21 Euro, Einzelkabine innen: + 106 Euro), Seminarprogramm mit Vorträgen, Führungen und Eintritten Begrüßungs- und Abschlussabendessen Kurabgabe und Seminarleitung



Anmeldefrist: 16.05.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Hinweis:

Das Seminar wird durchgeführt mit einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen. Für einen Versicherungsschutz inkl. Unfallversicherung und Reiserücktrittversicherung müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Wunsch selbst Sorge tragen.

Wohin führt uns die Künstliche Intelligenz?

Termin: 06.10.2022
Veranstaltungsort: Lübeck - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalverantwortliche, Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie alle Interessierten, die sich über den Möglichkeiten der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz (KI) informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Mit zunehmender Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung gewinnt auch der Begriff der „Künstlichen Intelligenz“ mehr an Bedeutung. Welche Chancen und Risiken gehen mit der KI einher? Wie könnte die Arbeit in Zukunft aussehen? Diesen Fragen und den daraus resultierenden Konsequenzen soll in dem Seminar nachgegangen werden. Anhand konkreter Beispiele wird dargestellt, dass die Nutzung der KI positive Auswirkungen auf die Arbeit im öffentlichen Dienst haben kann.



Was wird vermittelt?

- Künstliche Intelligenz und Digitalisierung – Chancen und Herausforderungen
- Bedeutung der Entwicklungen für die Arbeitswelt
- Anwendungsbeispiele in der Praxis



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.09.2022



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 45)

Virtueller Besuch des Europäischen Parlaments

Termin: auf Anfrage
Veranstaltungsort: Online-Veranstaltung, 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

An dieser interaktiven Online-Veranstaltung erhalten die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer Einblicke in die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments und die Möglichkeit, ihre Fragen mit einem schleswig-holsteinischen Politiker im Europäischen Parlament zu besprechen.



Was wird vermittelt?

- Wie setzt sich das Europäische Parlament zusammen
- Welche Rollen und Befugnisse gibt es?
- Wie sieht der Alltag im Europäischen Parlament aus?



Kosten: kostenfrei

Die dbb jugend schleswig-holstein kümmert sich gemeinsam mit den Jugendorganisationen der Fachgewerkschaften darum, dass Gewerkschaftsarbeit auch für junge Leute gemacht wird. Dazu gehört eine eigene Veranstaltungsreihe. Damit alle Altersgruppen über das vollständige Seminarprogramm informiert sind, haben wir die Jugendveranstaltungen in das Gesamtprogramm integriert. Sie sind mit einem „J“ hinter der Seminarnummer gekennzeichnet.

Dennoch haben wir nachstehend die Veranstaltungen, die besonders für junge Leute gedacht bzw. geeignet sind, noch einmal zusammengefasst.

Datum	Thema
02.-03.03.2022-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit – Grundschulung
07.03.2022-J	Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern
25.03.2022-J	zukunft#digital: Erfolgreiches Storytelling in der Gewerkschaftsarbeit
20.08.2022-J	Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken
17.09.2022-J	Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts – wenn Lernen nicht ausreicht
04.10.2022-J	Existenzschutz – ein Thema schon in jungen Jahren?
03.11.2022-J	Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte
ohne Termin	Hallo Nachbarn! Die dbb jugend in Norddeutschland
ohne Termin	Virtueller Besuch des Europäischen Parlaments



Viele Mitglieder profitieren bereits von den vergünstigten Angeboten unserer Partner, von denen viele auch unter dem Dach des dbb vorsorgewerks zusammengeschlossen sind.



<https://www.dbb-sh.de/service-leistungen/vorsorge-und-konsumangebot/>

Darüber hinaus möchten wir allen Interessierten das bestehende Expertenwissen auch im Rahmen von Informationsveranstaltungen zugänglich machen. Zu ausgewählten Themen aus dem Bereich Risikoversorge und Finanzdienstleistungen haben wir für Sie interessante Informationsveranstaltungen zusammengestellt, an denen Sie online und kostenfrei teilnehmen können. Anmeldungen nehmen wir beim dbb sh genauso wie bei unseren übrigen Seminaren gern entgegen.

Die Veranstaltungen werden vom dbb schleswig-holstein moderiert, beginnen um 16.30 Uhr und haben jeweils einen zeitlichen Umfang von etwa einer Stunde.

Elektromobilität – nur Trend oder auch Risiko?

Online-Termin: 02.05.2022

Inhalte:

- Antriebe und Fahrer auf dem Vormarsch
- Neue Mobilität – Hürden und Gefahren?
- Aus der Praxis: Gestaltung und Schadensregulierung
- Ihre Fragen

Kooperationspartner:  **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

Vollmachten und Verfügungen

Online-Termin: 13.05.2022

Inhalte:

- Regelung der finanziellen und rechtlichen Verhältnisse nach Krankheit oder Unfall – was passiert ohne Vorsorge?
- Was bewirken Bankvollmacht und Patientenverfügung?
- Welche Nachfolgeregelungen sind sinnvoll?
- Ihre Fragen

Kooperationspartner:  **BB Bank**
Better Banking

Kosten- und energiebewusst wohnen

Online-Termin: 15.09.2022

Inhalte:

- Energetisch bauen und umbauen
- Staatliche Fördermittel
- Weitere Finanzierungsinstrumente (öffentliche Mittel, Kredite, Bausparen)
- Ihre Fragen

Kooperationspartner:  **wüstenrot**
wohnen heißt

Existenzschutz – ein Thema schon in jungen Jahren?

Online-Termin: 04.10.2022

Inhalte:

- Grenzen der finanziellen Sicherheit im öffentlichen Dienst
- Mögliche finanzielle Folgen von Unfällen oder schweren Krankheiten
- Auswirkungen auf Familienangehörige
- Ihre Fragen

Kooperationspartner:  **DBV**
Spezialist für den Öffentlichen Dienst.

Pflegekosten – ein Fass ohne Boden?

Online-Termin: 10.11.2022

Inhalte:

- Entwicklungen bei Pflegereformen und Pflegekosten
- finanzielle Verpflichtungen und Ansprüche der Angehörigen
- Mögliche Trends
- Ihre Fragen

Kooperationspartner:  **Debeka**

Förderung der Gewerkschaftsarbeit

Für unsere Mitglieder kostenfrei.

Erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit kann nur funktionieren, wenn

- die Mitgliederwerbung erfolgreich und fortlaufend gelingt, so dass Durchsetzungskraft und ein gutes finanzielles Fundament vorhanden sind,
- möglichst viele Kolleginnen und Kollegen bereit und in der Lage sind, aktiv zu sein,
- Vorteile und Serviceleistungen der Gewerkschaften bekannt und transparent sind sowie
- Gewerkschaftsarbeit mitgliedernah, hochwertig und zuverlässig ist.

Genau dabei unterstützen wir Sie als Mitgliedsorganisation und Ihre Mitglieder, die aktiv sind oder es werden möchten. Dabei sollen Sie und Ihre Mitglieder möglichst wenig Aufwand haben.

Deshalb haben wir **sieben Module mit hilfreichen Informationen** vorbereitet, die wir gern für Sie durchführen. Jedes Modul erfordert für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lediglich ein Zeitbudget von einer bis anderthalb Stunden. Sie entscheiden,

- ob die Module online oder als Präsenzveranstaltung stattfinden,
- welche Module Sie wann anbieten und
- ob Module miteinander verbunden oder einzeln durchgeführt oder mit einer anderen Veranstaltung verknüpft werden.

Für die Module stehen praxiserprobte Kolleginnen und Kollegen, insbesondere Mitglieder des Landesvorstandes, zur Verfügung. Es entstehen keine Referentenkosten.

Neben den Modulen bieten wir weitere Veranstaltungen an, die ebenfalls nachstehend aufgeführt sind. Für darüberhinausgehende Qualifizierungen bis hin zum zertifizierten „Gewerkschaftsmanager“ können Sie gern auf die ergänzenden Angebote der dbb akademie, der Bildungseinrichtung unserer Bundesorganisation, zurückgreifen.

Achtung: Wir empfehlen, auch Seminare der übrigen Rubriken für die Unterstützung Ihrer Gewerkschaftsarbeit zu nutzen!

Ihre Wünsche und Fragen richten Sie gern an die dbb Landesgeschäftsstelle.

G 01/2022

Modul: Der Öffentliche Dienst – wer, wie, was, warum

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul kann für Mitglieder angeboten werden, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere bei der Mitgliederwerbung.

Es kann aber auch so konzipiert werden, dass noch nicht organisierte Kolleginnen und Kollegen an die Bedeutung einer auf den öffentlichen Dienst spezialisierten Fachgewerkschaft herangeführt werden.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen identifizieren sich mit dem öffentlichen Dienst und mit der jeweiligen dbb-Fachgewerkschaft. Die Argumentationssicherheit bei Diskussionen über den öffentlichen Dienst wird gefördert.

Was wird vermittelt?

- Rolle und Bedeutung des öffentlichen Dienstes
- Wer entscheidet über Aufgaben und Aufgabenbewältigung?
- Stellung des Öffentlichen Dienstes im Wirtschafts- und Finanzsystem
- Weitere Unterschiede zwischen Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst

G 02/2022

Modul: Berufsbeamtentum – muss das wirklich sein?

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich vor allem an Beamtinnen und Beamte, die sich noch nicht intensiv mit dem Berufsbeamtentum auseinandersetzen konnten. Es kann auch für das Kollegium in einzelnen Dienststellen (zum Beispiel Schulen) angeboten werden. Das Modul kann auch als Teil der Grundqualifikation für aktive Gewerkschaftsarbeit genutzt werden.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen identifizieren sich mit dem Berufsbeamtentum und erkennen die Bedeutung einer spezialisierten Interessenvertretung. Sie können Vorurteile über das Berufsbeamtentum ausräumen und sachlich argumentieren.

Was wird vermittelt?

- Bedeutung und Hintergrund des Berufsbeamtentums
- Wesentliche Unterschiede zwischen Beamten und Tarifbeschäftigten
- Vor(ur)teile beim Beamtenstatus
- Grundlegende Sachinformationen zum Beamtenstatus

G 03/2022

Modul: Unsere Gewerkschaft – Aufbau und Aufgaben

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere bei der Mitgliederwerbung oder als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen erkennen die Bedeutung der Gewerkschaftsarbeit und können die Aufgabenteilung zwischen dem dbb und der jeweiligen Fachgewerkschaft nachvollziehen. Sie gewinnen dadurch mehr Sicherheit bei der Mitgliederwerbung beziehungsweise Gewerkschaftsarbeit. Wir empfehlen, dass für die Moduldurchführung ergänzend ein(e) Ansprechpartner/-in der jeweiligen Fachgewerkschaft zur Verfügung steht.

Was wird vermittelt?

- Unsere Ziele und unser Organisationsbereich
- Das Zusammenwirken von Fachgewerkschaft und dbb
- Ablauf von Tarifverhandlungen und beamtenrechtlichen Beteiligungsverfahren
- Rolle der Mitgliederbasis

G 05/2022

Modul: Unsere Gewerkschaft – unsere Argumente

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere bei der Mitgliederwerbung oder als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen werden ermutigt, Kolleginnen und Kollegen zwecks Mitgliederwerbung anzusprechen, da sie Vorteile einer Mitgliedschaft benennen können. Sie werden animiert, die Argumente gewerkschaftsspezifisch weiterzuentwickeln. Als Referent/-in steht ergänzend ein(e) vom dbb vorsorgewerk benannte(r) Fachfrau/Fachmann zur Verfügung.

Was wird vermittelt?

- Argumente für die Fachgewerkschaft und den dbb
- Mögliche Einwände von Skeptikern und Reaktionsmöglichkeiten
- Realisierung wirtschaftlicher Vorteile durch eine Mitgliedschaft

G 04/2022

Modul: Unsere Gewerkschafts- politik – wie funktioniert das?

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere bei der Mitgliederwerbung oder als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen kennen die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen der praktischen Gewerkschaftsarbeit. Sie gewinnen dadurch mehr Sicherheit bei der Mitgliederwerbung beziehungsweise Gewerkschaftsarbeit. Es besteht die Möglichkeit, für die Moduldurchführung ergänzend ein(e) Ansprechpartner(in) der jeweiligen Fachgewerkschaft einzusetzen.

Was wird vermittelt?

- Die Ausgangslage im öffentlichen Dienst
- Die Statusgruppen - Unterschiede und Schnittmengen bei der Gewerkschaftsarbeit
- Gewerkschaftliche Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten
- Erfolge nur für Mitglieder? – Möglichkeiten und Grenzen
- Kriterien für gewerkschaftliche Forderungen einschließlich sozialer Komponenten

G 06/2022

Modul: Aktionen planen und durchführen

Vorgeschlagenes Zeitbudget: 1,5 Stunden

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen können bei der Planung und Durchführung von Aktionen mitwirken beziehungsweise Verantwortung übernehmen, weil sie die wesentlichen Vorgaben und Erfordernisse kennen. Wir empfehlen, dass für die Moduldurchführung ergänzend ein(e) Ansprechpartner/-in der jeweiligen Fachgewerkschaft zur Verfügung steht.

Was wird vermittelt?

- Unterscheidung von Protestaktion, Demonstration, Warnstreik und Streik
- Teilnahme von Tarifbeschäftigten und Beamten:
Voraussetzungen und Auswirkungen
- Abläufe bei regionalen und zentralen Aktionen
- Erfolgreiche Mobilisierung und Sichtbarkeit
- Aufgabenteilung zwischen dbb und Fachgewerkschaft

G 07/2022

Modul: Verbandskommunikation – Anforderungen und Umsetzung

Vorgeschlagenes Zeitbudget: eine Stunde

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die Teilnehmer/-innen stellen die bisherige Kommunikationsstrategie auf den Prüfstand und entwickeln Optimierungsansätze. Es besteht die Möglichkeit, für die Moduldurchführung ergänzend ein(e) Ansprechpartner(in) der jeweiligen Fachgewerkschaft einzusetzen.

Was wird vermittelt?

- Welche Elemente der Gewerkschaftsarbeit sollten kommuniziert werden?
- Die „Informationskanäle“ in der Gewerkschaftsarbeit – vom Flyer über die Mitgliederzeitschrift bis zum Internet
- Ziele der Informationsarbeit – zwischen Werbung und Sachinformation
- „Sperrzone“ Dienststelle?
- Zielgruppenorientierte Informationsarbeit – für Mitglieder oder für die Öffentlichkeit?

G 08/2022

Seminar: Gewerkschaftliche Strukturen und Argumente nutzen und weiterentwickeln

Tagesveranstaltung

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die eine zeitgemäße und zukunftsfähige Gewerkschaftsarbeit unterstützen und mitgestalten möchten, insbesondere als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

„Stillstand bedeutet Rückschritt“. „Nichts ist so gut, dass es nicht noch besser sein könnte.“ Derartige Aussagen gelten auch für die Arbeit der Gewerkschaften. Deshalb sollen in diesem Seminar gewerkschaftliche Strukturen und Arbeitsweisen kritisch hinterfragt und Vorschläge für Optimierungen entwickelt werden. Die Ansätze sollen Impulse für die Weiterentwicklung im eigenen Verband geben. Das Ziel ist eine zeitgemäße Attraktivität für Mitglieder und Funktionsträger/-innen.

Was wird vermittelt?

- Anforderungen an eine erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit
 - Argumente transportieren
 - Leistungsspektrum und Ziele (weiter-)entwickeln
 - Zielgruppenorientierte Informationsstrategien schaffen und nutzen
 - Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten gewährleisten
- Bestandsaufnahme
 - Situation und mögliche Probleme
 - Welche Strukturen sind zeitgemäß?
 - Rahmenbedingungen der ehrenamtlichen Arbeit
- Motivation und Organisation zur Förderung von Aktivität
 - Mitglieder gewinnen und binden
 - Wie motiviere ich Mitglieder, ein Ehrenamt zu übernehmen?

G 09/2022-J

Hallo Nachbarn! Die dbb jugend in Norddeutschland

Termin: wird zu einem späteren Zeitpunkt festgesetzt

Zeitbudget: 4 Stunden

Präsenzveranstaltung

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich für ihre Gewerkschaft einsetzen möchten, insbesondere als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Die dbb jugend schleswig-holstein trifft sich mit den Vertretungen der Landesjugendbünde der benachbarten Bundesländer, um sich über Themen rund um die Ausbildung und Mitbestimmung auszutauschen.

Was wird vermittelt?

- Informationsaustausch rund um das Thema Ausbildung
- Zusammenarbeit von JAV und Personalrat

Kosten: kostenfrei

G 10/2022-J

zukunft#digital: Erfolgreiches Storytelling in der Gewerkschaftsarbeit

Termin: 25.03.2022

Zeitbudget: 4 Stunden

Präsenzveranstaltung

Welcher Teilnehmerkreis ist angesprochen?

Das Modul richtet sich an Mitglieder, die sich mehr Wissen für die digitale Arbeit in einem ehrenamtlichen Gremium aneignen möchten, insbesondere als Funktionsträger/-in.

Davon profitieren Teilnehmer/-innen und Fachgewerkschaften:

Der Einsatz digitaler Medien bietet viele Chancen, die Gewerkschaftsarbeit kreativer zu gestalten. Unter dem Motto zukunft#digital bieten wir den Workshop zu dem Thema „Storytelling“ an, in dem sich die Teilnehmenden das Know-how für erfolgreiche Kommunikation beschaffen.

Was wird vermittelt?

In dem Workshop lernst du:

- wie moderne Verbandskommunikation funktioniert und
- worauf es ankommt, um deine Mitmenschen für deine gute Sache zu begeistern

Kosten: kostenfrei

Der dbb schleswig-holstein ...

... ist die Spitzenorganisation der Fachgewerkschaften und -verbände des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein. Wir bündeln gemeinsame Interessen unserer Mitgliedsorganisationen, die wir mit der Kraft unserer Solidargemeinschaft vertreten. Bundesweit setzen über 1,3 Millionen Mitglieder auf die Kompetenz des dbb beamtenbund und tarifunion. Das macht uns stark.

Mit uns machst du PLUS

- PLUS** beim Einkommen
- PLUS** durch Rechtsschutz
- PLUS** bei deiner Zukunftssicherung
- PLUS** bei deinen Einkäufen
- PLUS** bei Informationen
- PLUS** bei Qualifikationen
- PLUS** in toller Gemeinschaft

Du profitierst als Mitglied in einer unserer Fachgewerkschaften!



www.dbbsh.de



dbb
beamtenbund
und tarifunion
schleswig - holstein

Seminarprogramm 2022

Anmeldung zur Veranstaltung

Ich möchte an folgendem Seminar teilnehmen und melde mich verbindlich an:
Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen des dbb schleswig-holstein.

Bitte senden an:
dbb schleswig-holstein
Muhliusstraße 65, 24103 Kiel
oder per Fax 0431 - 67 50 84
oder an bildung@dbbsh.de

Seminar Nr.:	S	/2022	Thema
Termin	2022	bis	2022

Teilnehmer/in: Vorname, Name:* _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift für Seminarunterlagen:

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Telefon:* _____

Email:* _____

Mitglied in einer Fachgewerkschaft? ja, welche: _____ nein

Kostenträger: Ich trage die Seminarkosten*

Die Seminarkosten trägt *

Rechnungsanschrift:

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Telefon: _____

Email:* _____

Ich bin an weiteren Informationen zu Seminaren interessiert und mit dem Versand an meine E-Mail-Adresse unter Beachtung der Datenschutzordnung des dbb sh (www.dbbsh.de) einverstanden.

* Pflichtfeld

Datum, Unterschrift

In vielen Fällen bestehen für die Teilnahme an unseren Seminaren Freistellungsmöglichkeiten, die wir nachstehend zusammengefasst haben. Für diejenigen, die an einer interessanten Veranstaltung teilnehmen möchten, aber nicht auf Freistellungsmöglichkeiten zurückgreifen können, kann der Einsatz von Überstunden oder Freizeit durchaus sinnvoll sein. Denn Fortbildung fördert Fortkommen.

Freistellung für Personalvertretungen

Geltungsbereich des **Mitbestimmungsgesetzes** Schleswig-Holstein (öffentlich-rechtliche Dienststellen auf Landes- und Kommunalebene): Nach § 37 MBG ...

... können alle **Personalratsmitglieder je Amtszeit 20 Arbeitstage** für erforderliche Schulungen in Anspruch nehmen.

... können **Ersatzmitglieder** (entsprechend der Anzahl der von der jeweiligen Liste gewählten ordentlichen Mitglieder) **je Amtszeit 10 Arbeitstage** für erforderliche Schulungen in Anspruch nehmen.

... können **ergänzend 15 Arbeitstage** (Personalratsmitglieder) bzw. **10 Arbeitstage** (Ersatzmitglieder) für Schulungen, die vom Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig-Holstein als nützlich anerkannt sind, in Anspruch genommen werden. Solche Anerkennungen sind in unserem Seminarprogramm ausgewiesen beziehungsweise können gern bei uns angeregt werden.

... können Personalratsvorsitzende sowie stellvertretende Vorsitzende **zusätzlich 5 Arbeitstage** in zwei Jahren für gewerkschaftliche **Personalrätekonferenzen** nutzen. Der dbb sh bietet in Zusammenarbeit mit seinen Fachgewerkschaften jährlich Personalrätekonferenzen an, jeweils für den Kommunal-, Landes- und Bundesdienst.

... sind die **Bezüge** während der Teilnahme an allen genannten Schulungsmaßnahmen **fortzuzahlen**.

Für Mitglieder der **Jugend- und Ausbildungsververtretungen** (JAV) sind diese Regelungen sinngemäß anzuwenden (§ 66 Abs. 3 MBG).

Freistellung für Wahlvorstandsmitglieder

Nach § 17 Abs. 4 MBG SH sind Wahlvorstandsmitglieder bis zu **3 Arbeitstage** für entsprechende Schulungen vom Dienst freizustellen.

Geltungsbereich des **Bundespersonalvertretungsgesetzes** (öffentlich-rechtliche Dienststellen des Bundes sowie als gemeinsame Einrichtungen der Bundesagentur für Arbeit sowie der Kommunen betriebene Jobcenter): Für Personalratsmitglieder gilt § 46 Abs. 6 BPersVG, für JAV-Mitglieder gilt § 62 BPersVG.

Geltungsbereich des **Betriebsverfassungsgesetzes** (alle Betriebe in privater Rechtsform, z.B. GmbH): Für Betriebsratsmitglieder gilt § 37 Abs. 6 BetrVerfG, für JAV-Mitglieder gilt § 65 Abs. 1 BetrVerfG.

Geltungsbereich des **Sozialgesetzbuches IX** (Dienststellen, in denen Schwerbehindertenvertretungen bestehen): Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen gilt § 179 Abs. 4 SGB IX.

Freistellungen zu dienstlichen Zwecken

Auch für andere dienstliche Funktionen, zum Beispiel bei Personalverantwortung, sind diverse Seminare gut geeignet. Die dienstliche Fortbildung hat einen hohen Stellenwert, was zum Beispiel in § 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD bzw. TV-L) sowie in § 11 der Allgemeinen Laufbahnverordnung für Schleswig-Holstein zum Ausdruck kommt.

Juleica

Eine Freistellung für Inhaber der Juleica – Card (Jugendgruppenleiter) ist für bis zu 12 Tage möglich.



Bildungsfreistellung nach dem WBG SH

Bildungsfreistellung auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes Schleswig-Holstein (WBG SH)

Was ist Bildungsfreistellung/Bildungsurlaub?

Bildungsfreistellung (häufig auch „Bildungsurlaub“ genannt) bezeichnet den Anspruch gegenüber dem Arbeitgeber/ Dienstherrn, an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Dieser Anspruch ist im Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holstein (WBG SH) geregelt. Danach besteht ein Recht auf fünf Tage Bildungsfreistellung im Kalenderjahr. Bildungsfreistellung ist nicht mit Fortbildungsveranstaltungen auf Veranlassung des Arbeitgebers zu verwechseln. Die Teilnahme an solchen Fortbildungsveranstaltungen darf auch nicht auf den Bildungsfreistellungsanspruch angerechnet werden.

Wer hat Anspruch auf Bildungsfreistellung?

Einen Rechtsanspruch auf Bildungsfreistellung haben alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte sowie Auszubildende. Zu beachten ist jedoch: Die Arbeitsverhältnisse müssen ihren Schwerpunkt in Schleswig-Holstein haben. Außerdem kann eine Bildungsfreistellung erst nach sechs Monaten im Beschäftigungsverhältnis beansprucht werden. Bundesbeschäftigte haben keinen Anspruch nach dem WBG SH. Für sie gelten Sonderregelungen des Bundes.

Welchen Umfang hat die Bildungsfreistellung?

Der Freistellungsanspruch beträgt fünf Arbeitstage in einem Kalenderjahr, ausgehend von einer Fünf-Tage-Woche. Es ist natürlich auch die Teilnahme an einer oder mehreren kürzeren Veranstaltung(en) möglich, wenn fünf Arbeitstage nicht überschritten werden.

Bei Beschäftigten, die regelmäßig weniger oder mehr als fünf Tage in der Woche arbeiten, verringert oder erhöht sich der Anspruch entsprechend.

Sofern eine längere als eine einwöchige Veranstaltung der Bildungsfreistellung besucht werden soll, besteht die Möglichkeit, Freistellungsansprüche zu verbinden (Verblockung).

Können mir dadurch Nachteile entstehen?

Nein. Bei der Bildungsfreistellung handelt es sich um einen Rechtsanspruch. Niemand darf wegen der Inanspruchnahme einer Bildungsfreistellung benachteiligt werden. Dies ergibt sich bereits aus dem allgemeinen Arbeitsrecht und ist sogar ergänzend im WBG SH klargestellt.

Für die Freistellungstage muss der Arbeitgeber das Entgelt fortzahlen. Eine Anrechnung auf den Erholungsurlaub ist unzulässig. Ansprüche beziehungsweise Regelungen, die sich aus anderen Vorschriften ergeben, bleiben unberührt.

Wie beantrage ich Bildungsfreistellung?

Wer Bildungsfreistellung in Anspruch nehmen möchte, muss dies dem Arbeitgeber/ Dienstherrn in der Regel 6 Wochen vor Beginn der Weiterbildungsveranstaltung beziehungsweise so früh wie möglich mitteilen. Wir empfehlen eine schriftliche Geltendmachung, wobei bereits auf die vom Anbieter erwirkte Anerkennung als Bildungsfreistellungsveranstaltung hingewiesen werden sollte. Der dbb sh stellt für seine anerkannten Veranstaltungen ggf. eine Bescheinigung aus.

Für welche Veranstaltungen kann ich einen Antrag stellen?

Die Bildungsfreistellung kann für Veranstaltungen der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Weiterbildung in Anspruch genommen werden. Voraussetzung ist, dass es sich dabei um eine Veranstaltung handelt, die von der zuständigen Behörde (Investitionsbank Schleswig-Holstein) staatlich anerkannt wurde. Das ist sowohl für Präsenz- als auch für Online-Veranstaltungen möglich. In unserem Seminarprogramm haben wir für diverse Seminare eine Anerkennung erwirkt. Die entsprechenden Seminare sind mit einem gesonderten Hinweis versehen. Für welche anerkannte Veranstaltung Bildungsfreistellung in Anspruch genommen wird, entscheiden die Beschäftigten selbst. Der Arbeitgeber kann darauf keinen Einfluss nehmen.

Kann der Arbeitgeber/Dienstherr den Antrag ablehnen?

Die Freistellung für anerkannte Veranstaltungen kann nur abgelehnt werden, wenn durch die Teilnahme ein ordnungsgemäßer Betriebsablauf nicht gewährleistet wäre. Der Arbeitgeber müsste die Ablehnung begründen und den Personalrat bzw. Betriebsrat beteiligen.

Bei einer Ablehnung verfällt der Anspruch auf Bildungsfreistellung nicht. Wurde die Freistellung für das laufende Kalenderjahr wiederholt versagt, ist der Anspruch auf das folgende Jahr zu übertragen. Versagungsgründe können dann vom Arbeitgeber nicht mehr geltend gemacht werden.

In § 4 des Weiterbildungsgesetzes für Schleswig-Holstein heißt es:

Jeder Mensch hat das Recht, die zur freien Entfaltung der Persönlichkeit, zur Mitgestaltung von Gesellschaft und Politik und zur Wahl und Ausübung des Berufs erforderlichen Kenntnisse und Qualifikation zu erwerben. Das Recht auf Weiterbildung steht jedem Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter oder Bildung, gesellschaftlicher oder beruflicher Stellung, Art oder Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, der politischen oder weltanschaulichen Orientierung sowie der Nationalität zu.

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des dbb schleswig-holstein Stand: 01.01.2018

Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Seminare, Fachtagungen und Bildungsreisen, die der dbb schleswig-holstein selber oder im Auftrag seiner Fachgewerkschaften anbietet. Im Einzelfall abweichende Hinweise, die in den jeweiligen Ausschreibungen aufgeführt sind oder mit der Einladung bekannt gegeben werden, haben Vorrang.

Für Veranstaltungen der dbb akademie, die der dbb schleswig-holstein zur Ergänzung des eigenen Seminarangebots ausschreibt, gelten diese Teilnahmebedingungen nur, sofern sich aus den Teilnahmebedingungen der dbb akademie nichts anderes ergibt. Auf eventuelle Kooperationspartner wird in den Einzelausschreibungen hingewiesen.

Für Studienreisen, die im Auftrag des dbb sh einem Drittanbieter obliegen, gelten die AGB des jeweiligen Drittanbieters.

Anmeldungen

Anmeldungen können bis zu dem in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldeabschluss erfolgen. Anmeldungen erfolgen über die dafür vorgesehenen Vordrucke per Brief oder Fax oder im online-Verfahren. Telefonische Anmeldungen sind unverbindlich, bis sie schriftlich oder im online-Verfahren nachgeholt werden.

Schriftliche Anmeldungen zu Veranstaltungen der dbb akademie werden an diese weitergeleitet.

Veranstaltungen der dbb jugend richten sich vorrangig an Interessierte bis einschließlich 27 Jahre. Nach Maßgabe freier Plätze können Anmeldungen älterer Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Spätestens unmittelbar nach Anmeldeschluss werden Einladungen oder – soweit erforderlich – Absagen verschickt. Sofern mehr Anmeldungen vorliegen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, werden vorrangig Mitglieder der dbb Gewerkschaften berücksichtigt. Ggf. wird versucht, einen Zusatztermin einzurichten.

Stornokosten bei Abmeldungen

Stornokosten in Höhe von 50% sind zu zahlen, wenn eine Abmeldung erfolgt, nachdem zu der Veranstaltung eingeladen wurde und kein Ersatzteilnehmer zur Verfügung steht.

Bei Abmeldung innerhalb der letzten 10 Kalendertage ohne Vorlage eines ärztlichen Attestes sind 75% des Teilnehmerbeitrages zu zahlen.

Bei Studienreisen sind anfallende Kosten von Drittanbietern, die aufgrund deren AGB nicht erstattungsfähig sind, vollständig an den dbb schleswig-holstein zu zahlen, ungeachtet der vorgesehenen Bezuschussung.

Teilnahmekosten

Die Teilnahmekosten decken lediglich die in den Ausschreibungen dargestellten Leistungen ab. Es ist stets der gesamte Teilnahmebetrag zu zahlen, auch wenn einzelne Leistungen (z.B. Verpflegung) nicht in Anspruch genommen werden.

Rechnungen über die in der Ausschreibung angegebenen Teilnahmebeträge sind innerhalb einer Woche nach Erhalt zu zahlen. Der dbb schleswig-holstein hat das Recht, Abschläge oder den gesamte Teilnahmebetrag bereits vor der Veranstaltung in Rechnung zu stellen.

Sofern eine Veranstaltung ausfällt oder unschädliche Stornierungen vorgenommen werden, werden ggf. bereits entrichtete Teilnehmerbeiträge erstattet.

Freistellungen

Für Freistellungen gelten die speziellen Regelungen insbesondere des Weiterbildungsgesetzes Schleswig-Holstein, des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein und der Sonderurlaubsverordnung Schleswig-Holstein. Ggf. werden entsprechende Bescheinigungen ausgegeben.

Datenschutz

Mit personenbezogenen Teilnehmerdaten gehen wir sorgfältig und rechtmäßig um. Dies haben wir in unserer Datenschutzordnung, die auf unserer Internetseite www.dbbsh.de abrufbar ist, dokumentiert.

Schutz des geistigen Eigentums

Die in den Veranstaltungen eingesetzten Dateien und ausgegebenen Unterlagen unterliegen grundsätzlich dem Urheberrecht. Ohne Zustimmung des dbb sh dürfen sie nicht vervielfältigt oder elektronisch weitergeleitet werden.

Haftungsbeschränkung und Versicherungsausschluss

Bei Leistungsstörungen und Schäden haftet der dbb schleswig-holstein nur, wenn das schädigende Ereignis ihm zuzurechnen ist und auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Gefahr.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen besteht über den dbb schleswig-holstein kein Versicherungsschutz.

Für einen Versicherungsschutz inklusive Unfallversicherung und – bei Studienreisen – Reiserücktrittversicherung, müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Wunsch selber Sorge tragen.

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 12 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro

Norbert Schwengers

Tel. 0451 8104184
norbert.schwengers@HUKvm.de
Krepelsdorfer Allee 42-44
23556 Lübeck St. Lorenz Nord

Kundendienstbüro

Frank-Michael Frehrs

Tel. 0451 5821370
frank-michael.frehrs@HUKvm.de
Ratzeburger Allee 111-125
23562 Lübeck

Kundendienstbüro

Sabine Henning

Tel. 0451 45056123
sabine.henning@HUKvm.de
Ziegelstr. 2
23556 Lübeck St. Lorenz Nord

Kundendienstbüro

Daniela Bievor

Tel. 0451 66902
daniela.bievor@HUKvm.de
Arnimstr. 12 B
23566 Lübeck St. Gertrud

Kundendienstbüro

Sandra Rebenstorf

Tel. 0431 35531
sandra.rebenstorf@HUKvm.de
Holtener Str. 352
24106 Kiel

Kundendienstbüro

Birgit Leppin

Tel. 0431 726677
birgit.leppin@HUKvm.de
Schönberger Str. 24
24148 Kiel

Kundendienstbüro

Carsten Schulz

Tel. 04342 8584866
carsten.schulz@HUKvm.de
An der Mühlenau 3-5
24211 Preetz

Kundendienstbüro

Anke Feldes

Tel. 04351 667755
anke.feldes2@HUKvm.de
Langebrückstr. 26
24340 Eckernförde

Kundendienstbüro

Jutta Grimmelsmann

Tel. 04321 2720
jutta.grimmelsmann@HUKvm.de
Hauptstr. 30
24536 Neumünster

Kundendienstbüro

Marco Lorenzen

Tel. 04331 22927
marco.lorenzen2@HUKvm.de
Friedrichstädter Str. 50
24768 Rendsburg

Kundendienstbüro

Anke Feldes

Tel. 04621 27627
anke.feldes@HUKvm.de
Am Lornsenpark 6
24837 Schleswig

Kundendienstbüro

Ulrich Markowsky

Tel. 0461 9402543
ulrich.markowsky@HUKvm.de
Ochsenweg 26
24941 Flensburg

Kundendienstbüro

Bettina Tempich-Braunhart

Tel. 0461 13093
bettina.tempich-braunhart@HUKvm.de
Bismarckstr. 40
24943 Flensburg

Kundendienstbüro

Thomas Lucke

Tel. 0481 78769126
thomas.lucke@HUKvm.de
Bahnhofstr. 22 A
25746 Heide

Kundendienstbüro

Christoph Pötschke

Tel. 04841 6622900
christoph.poetschke@HUKvm.de
Markt 10-12
25813 Husum



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig